HAMMES|Software ... Innovative Neuheiten!



Inhalt

Öffnen 'alter' Pläne in HAMMESIPlan	. 5
Verwendung der mittleren Maustaste / Scrollrad in Grundriss. Ansicht und Farbperspektive	. 5
Schnelleres Zoomen	. 5
Vermaßung gedrehter Objekte verbessert	. 5
Manuelle Maße, Linien und Texte beim Grundriss spiegeln	. 5
Anzeige des Referenzobiekts	. 6
Anzeige welche Seite beim Schneiden wegfällt	. 6
Anzeige von Artikeltexten in der Artikelauswahl (ab Version 795)	. 6
Erweiterte Artikel- und Volltextsuche (ab Version 875)	. 7
Erweitertes selektieren von Objekten mit der TAB-Taste (ab Version 795)	. 8
Objekte in der Seitenansicht schneiden	. 8
Front Konfigurieren (ab Version 776)	. 9
Freiformobjekte für Grundriss und Ansicht erzeugen	10
Rundformobjekte für Grundriss und Ansicht erzeugen	14
Neuer Editor, um manuelle Texte zu bearbeiten	16
Texte direkt anklicken	17
Text als Textbaustein speichern (ab Version 873)	17
Textbaustein einfügen (ab Version 873)	17
Text in Zwischenablage speichern und einfügen (ab Version 873)	17
Neuer Editor um manuelle Linien zu bearbeiten	18
Neuer Reiter Laver	19
Sortierreihenfolge von Mauern ändern	20
Vorgangspositionen Sortieren	20
Vorgangspositionen innerhalb einer Front sortieren	20
Mauerfarbe für jede Mauer einzeln einstellbar	21
Anzeige des Logo's in der Farboerspektive	21
Druckdatum in der HAMMESIPIan Druckvorschau – änderbar	21
Kundenadresse im Plotrahmen verstecken bzw. wieder anzeigen (ab Version 873)	21
Neuer Dialog Kataloge'	22
Objekte / Gruppen fixieren	22
Objekte aus einer Gruppe nehmen (ab Version 873)	22
ProjektCheck (ab Version 875)	23
Rahmen um Frontansicht	24
Farbe in Ansicht und Grundriss	25
Allgemeine Hinweise zur Farbperspektive	26
Sonne in der Farboerspektive	27
Raum in eine virtuelle Umgebung einbetten	28
Werkzeugfenster für Umgebungseinstellungen ein-/ bzw. ausblenden	28
Kameralichtverhalten einstellbar	29
Farb- und Lichtkalibrierung (Verwendung von Studiolicht)	31
Mauern in der Farbperspektive automatisch ausblenden (ab Version 795)	32
MultiCopy von Texturen	33
Texturen verschieben ist erlaubt	34
Textur-Kachelgroesse festlegen (ab Version 776)	36
Kameralicht drehen und schwenken / Kontrastschatten erzeugen	37
Individuelle Linieneinstellungen	38
HAMMES Render (optional) (ab Version 760)	39
HAMMES Render - Materialien für Verwendungen definieren (ab Version 795)	40
HAMMES Render - Bild im Hintergrund rendern (ab Version 795)	42
HAMMES Render - Erweiterte Funktionen über Expertenmodus (ab Version 873)	42
Automatische Hintergrundreduktion	43
Individuelles Layout des Ausdrucks	44
Automatische Anschlagslinien in der Ansicht	45
Globale Begrenzungen aufheben (ab Version 873)	46

HAMMES Software

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Automatische Anschlagslinien im Grundriss	47
Neue Knöpfe in der Werkzeugleiste zum Ein-/Ausschalten von Dekos, Fliesen und Maßketten	
bearbeiten	47
Automatische Installationsvermaßung im Grundriss	48
Referenzmauer für Installationsplan im Grundriss definieren (ab Version 795)	48
Unterschiedliche Farben für Installationsbemaßung	49
Erweiterte Layout-Möglichkeit für Installationsbemaßung (ab Version 795)	50
Installationsbemaßung – Maß-Verschiebung wird gespeichert (ab Version 795)	50
Erweiterte Layout-Möglichkeit für Masse und Artikelnummern (ab Version 795)	51
Manuelle Projektmaße während dem Setzten verschieben (ab Version 873)	52
Erweiterte Bearbeitung für "manuelle Projektmaße bearbeiten" (ab Version 873)	52
Arbeitsplattenplan – Kanten definieren	53
Arbeitsplattenplan – verbesserte Bemaßung	54
Arbeitsplattenplan – Ausschnitte anzeigen und vermaßen	55
Boden automatisch erzeugen	57
Decke automatisch erzeugen	60
Winkel für Dachschrägen anzeigen	62
Dachschrägen über Mauern setzen	63
Unterschiedliche Dachgauben planen (ab Version 873)	64
Objekte in einer Nische komplett darstellen	68
Neue Funktion ,Distanzmessung' inkl. Winkelangabe	68
Neue Funktion ,Messen'	68
Neue Funktion Schnelldruck	69
Neue Funktion Stapeldruck (ab Version 776)	69
Standard-Drucker für HAMMES Plan festlegen (ab Version 795)	69
Beleuchtung (Lampen) einzeln einstellen	69
Neue Funktion ,PassObjekt generieren '	70
Animation kann unterbrochen werden	71
Darstellung ,Von Bis' im Grundriss	72
Erweiterte Darstellungstiefe in der Front	73
Verbessertes Arbeiten im Grundriss	73
Abstand zum Boden und der Decke	74
Nur ein Plan / Projekt öffnen erlauben	75
Legende im Druckfenster mit Anschlägen	75
Einstellungen für Maße pro PC und Benutzer einstellen	75
Mauerschraffurstil global oder pro Wand individuell einstellen	75
Frontnummerierung alphabetisch	76
Freie Vergabe der Frontbezeichnung möglich	76
Angabe der Front im Plotrahmen abschalten	76
Bessere Mauerdarstellung in Grundriss und Ansicht	77
Runde Mauern	78
Runde Mauern – Fenster oder Objekte planen	79
Symbolhafte Darstellung für ,Mauerteilstücke'	80
Mauerverbindung bleibt beim Bearbeiten von Mauern erhalten	80
Mauer – Rückseite selektieren (ab Version 795)	81
Fenster + Türen beim Mauer verschieben / rotieren	82
Fenster + Türen beim Mauer verschieben / rotieren	82
Laseraufmaß importieren / EGI-Import (optional) (ab Version 776)	83
Dialog zum Bearbeiten von Fenster- und Türparametern	84
Objekt ersetzen	85
Vollintegriertes Arbeiten	86
Vollintegriertes Arbeiten - kfm. Spezifikationen in Modelldialog übernehmen (ab Version 776)	87
Teilintegriertes Arbeiten (Replikation)	88
Darstellung grafisch verbundener Artikel	88
Sichtseiten erzeugen	89
Geräte zuweisen / ändern	90
Korpuslinien-Wechsel (ab Version 958-rc14)	91
Favoriten für die Objektauswahl definieren	94
Für die Perspektive ,Standort-Favoriten' definieren	94
Funktionen für den Standort - Objekte verstecken / animieren (ab Version 795)	95

HAMMES Software

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Standard Lichteinstellungen für texturierte Ansichten und Grundrisse	. 96
Darstellung der Bemaßungslinien veränderbar	. 96
Erweiterte Bemaßung von Eckschränken in der Ansicht	. 96
Farbe von Maßlinien ändern (ab Version 795)	. 97
Innenleben kann ,reduziert' dargestellt werden	. 97
Kamera / Standort in der Farbperspektive fixieren	. 98
Endkunden WebApp / HAMMES WebApp (optional) (ab Version 760)	. 99
360° Panorama erzeugen (ab Version 795)	101
Neuer Kontakteditor	102
Flag / Einstellung für Serienbriefe	103
Neue umfangreichere Adressaufbereitung für Serienbriefe	103
Export der Adressen für Serienbriefe	104
Kontaktdatenblatt direkt aus dem Kontakt drucken	104
Flag / Einstellung für ausgeschiedene Verkäufer / Mitarbeiter	105
Adressvorschau	105
Dokumentenverwaltung für den Kontakt	106
Erweiterte Dokumentenverwaltung für den Kontakt	106
Platzhalter für sämtliche Verkäufer- und Mitarbeiter Telefonkontakte	106
Dokumentenverwaltung für den Vorgang	107
Schreiben an den Lieferanten	107
Ausdrucke aus HAMMESIKalk direkt per E-Mail	108
Spaltenüberschriften heim Ausdruck aus HAMMESIKalk auch auf den Folgeseiten	108
Text für ontionales Zubehör direkt im Vorgang ändern	100
Summe für optionales Zubehör	100
Variantan IDe hoim Ausdruck das Spazifikationsblocks unterdrückbar	109
Mohrprois über Spezifikationshlock optfornon	109
Metro für abweisbande Lieferensebritt	110
	111
Vorgangsbezogene Memos	111
Zusatzlich Spezifikationsdaten	112
Zusatzlich Spezifikationsdaten für eigene Kataloge	112
Spezifikationsblock direkt in der Druckvorschau bearbeiten	113
Rundungsverhalten verbessert	113
Bessere Übersicht bei Lieferanten-Eingangsbelege	113
Vorgangsstatus bleiben erhalten	114
Bestellungen direkt aus Dialog ,Vorgangsstatus und Belegnummern' drucken	114
Lieferanten Eingangsrechnungen werden aufsummiert	114
Neutraler Text für den Kunden	115
Neutraler Text für den Hersteller	115
Position einem anderen Katalog zuordnen	116
Maße bei nicht längenabhängigen Artikeln trotzdem drucken	116
Preisassistent zum ermitteln von Preisen	117
EKs am Bildschirm ausblenden	117
Neuer Hinweis-Dialog beim Löschen von Artikeln	118
Einstellung für Positionspreisänderung verbieten	118
Vorgangsübersicht / Alternativen	118
Standard Lichteinstellungen für texturierte Ansichten und Grundrisse	
Archivierte Vorgänge mit Markierung in der Vorgansübersicht	119
Wiedervorlage	120
Wiedervorlagen direkt aus der Übersicht erledigen	120
Haben-Buchungen können gelöscht werden	121
Blockermittlung EK- oder VK- optimiert	121
Erweiterte Statistik (optional)	121
Zwischensummentitel über Basis-Tabellen oflegen	121
Kernsortimentsartikel mit abweichender Kalkulationsgrunne übernehmen	122
Lagerverwaltung (ontional)	123
Telefonanlagenanhindung (TapiClient) (optional)	123
	120

Öffnen ,alter' Pläne in HAMMES|Plan

,Alte' Pläne werden genauso geöffnet wie bisher – mit dem Unterschied, dass man mit gedrückter [Shift]-Taste in Werkzeugleiste auf das Symbol für ,Laufende Angebote'

Verwendung der mittleren Maustaste / Scrollrad in Grundriss, Ansicht und Farbperspektive

Mit der mittleren Maustaste / Scrollrad kann jetzt in der Farbperspektive der Standort nach rechts/links bzw. die Neigung nach oben/unten verändert werden. Weiterhin kann mit der mittleren Maustaste / Scrollrad der sichtbare Ausschnitt von Grundriss / Front verschoben werden. Ebenfalls ist es mit der mittleren Maustaste / Scrollrad möglich um die Position des Cursors sowohl in Ansicht als auch Grundriss zu zoomen. Dadurch kann auf Position und Ausschnitt Einfluss genommen werden.

Schnelleres Zoomen

Neben der Möglichkeit mit dem Scrollrad zu zoomen gibt es nun eine weitere Möglichkeit um ,schneller' zu zoomen. Hierzu halten Sie einfach die Taste [STRG] fest und umfahren bei gedrückter rechter Maustaste den Bereich, gezoomt werden soll.

Vermaßung gedrehter Objekte verbessert

In den Maßketten werden um die Z-Achse (in der Front) gedrehte Objekte mit berechneten Maßen aufgeführt (je nach Drehwinkel zwischen Objekt-Breite und Objekthöhe).



Manuelle Maße, Linien und Texte beim Grundriss spiegeln

Beim Spiegeln des gesamten Grundrisses werden nun auch manuelle Texte, Maße und Linien gespiegelt.

Anzeige des Referenzobjekts

Bei der Auswahl eines neuen Objektes wird jetzt das Referenzobjekt mit einem blauen Pfeil markiert. Der Pfeil erscheint nur, wenn sich der Mauszeiger über der Objektauswahl befindet. Hierdurch sieht man nun auf einen Blick neben welches Objekt das nächste eingefügt wird.



Anzeige welche Seite beim Schneiden wegfällt

Oft passiert es, dass man schneidet oder ausklinkt und prompt die falsche Seite wegfällt. Hierfür hat es nun einen rot/grünen Pfeil. Rot fällt weg – grün bleibt. Für Menschen mit einer Rot/Grün-Schwäche – der Bereich wo die Spitze hinzeigt fällt weg.



Anzeige von Annenexten in der Annenauswahl (ab Version 795)

Nur in Verbindung mit HAMMES|Kalk SQL ist es möglich sich in HAMMES|Plan den Text eines Artikels, aber auch die Seitenzahl und den Planungshinweis anzuzeigen. Hierfür einfach mit dem Mauszeiger ca. eine Sekunde über dem Artikel stehen bleiben.



Erweiterte Artikel- und Volltextsuche (ab Version 875)

HAMMES|Plan bietet eine erweiterte Artikel- und Volltextsuche.

Um die erweiterte Artikel- und Volltextsuche aufzurufen, klickt man einfach einmal mit der linken Maustaste auf das entsprechende 🛕 Symbol im Dialog "Objekt hinzufügen".

Sobald die Artikelliste gefüllt ist, kann über das Feld "Suchtext" eine Artikelnummer, Suchbegriff, oder Teil einer Artikelnummer eingegeben werden. Sobald Sie auf den Knopf "Go!" klicken, beginnt die Suche.

Wenn noch keine Informationen für die erweiterte Artikel- und Volltextsuche existieren, erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis. Wenn Sie den "Hinweis"-Dialog mit "OK" schließen, werden die Informationen für die erweiterte Artikel- und Volltextsuche automatisch im Hintergrund erzeugt. Sie können dann zunächst ganz normal weiter arbeiten und erhalten eine Rückmeldung, sobald die Informationen zur Verfügung stehen. Wenn Sie den "Hinweis"-Dialog mit "Abbruch" schließen, werden die Informationen für die erweiterte Artikel- und Volltextsuche nicht erzeugt, der "Hinweis" und "Textsuche"-Dialog schließt sich.

Burger	A Hinweis					
Burger Küchen 2019-0 Burger Küchen 2019-0 APL AS Burger Küchen 2019-0 AFL AS Burger Küchen 2019-0 AFL AS Durger Küchen 2019-0 AFL Durger Küchen 2019-0 Durger	Für den Ordner "Burger Küchen 2019-0" existieren keine Suchinformationen für die Textsuche. (oder die Anzahl der Suchinformationen entspricht nicht der Anzahl der Objekte) Er enthält 5046 Objekte. Wenn Sie "OK" klicken, werden diese Informationen im Hintergrund erzeugt. Dies kann einige Minuten dauern,					
	Sie können aber in dieser Zeit normal weiterarbeiten und erhalten eine Benachrichtigung, wenn die Informationen zur Verfügung stehen.					
Vorschaugröße VB-A 2019-0	Image: Provide state Image: Provide state Image: Provide state Im					



Textsuche Suchtext	Hier kann die Artikelr Suchbegriff, oder Tei Artikelnummer eigeb	nummer, ein I einer en werden 💁 💷	Suche in C Artikelnuu C Artikelnuu C Nur <u>T</u> ext	nmer nmer <u>u</u> nd Text	Hier könn zusätzlich Textinforr gespeiche	en e nationen ert werden
ArtNr	Δ 💌	ОђјТур 💌	B 💌	т 💌	н 💌	
APE105V		Arbeitsplatte	1050	1050	40	Katalog: 1
APE90		Arbeitsplatte	900	900	40	mit Postforming-Kante
APEP 105		Arbeitsplatte	1050	1050	40	39 mm stark
APEP 105V		Arbeitsplatte	1050	1050	40	Vorderkante Postforming
APEP90	4	Arbeitsplatte	900	900	40	(ohne Eckstellwand)
APEPG105		Arbeitsplatte	1050	1050	40	
APEPG105V	Artikellist	e ist Arbeitsplatte	1050	1050	40	
APEPG90	nun anfül	Arbeitsplatte	900	900	40	
APP 120	nun gerui	Arbeitsplatte	1000	1190	40	
APP60		Arbeitsplatte	1000	600	40	
APP 75		Arbeitsplatte	1000	750	40	
APP90		Arbeitsplatte	1000	900	40	
APPG120		Arbeitsplatte	1000	1190	40	
APPG60		Arbeitsplatte	1000	600	40	
5046					•	-
05046 Objekte		VAPL BUR 190AP	0			

Um zusätzliche Suchbegriffe bei einem Artikel zu hinterlegen, schreiben Sie einfach den Suchbegriff in das Textfeld und speichern über den entsprechenden Knopf

Erweitertes selektieren von Objekten mit der TAB-Taste (ab Version 795)

Wenn man den Mauszeiger über ein Objekt bzw. über Objekte, die übereinander liegen positioniert und dann die TAB-Taste drückt, werden ausschließlich die Objekte selektiert, die im Bereich des Mauszeigers liegen. Um dieses Verhalten abzuschalten einfach in der Werkzeugleiste auf das entsprechende Symbol klicken

Objekte in der Seitenansicht schneiden

Ab sofort ist es möglich, Objekte in der Seitenansicht zu aktivieren bzw. zu bearbeiten. Das bedeutet, dass ein Objekt in der darauf folgenden Ansicht, wo es gesetzt wurde, bearbeitet werden kann. Dadurch ist man in Lage z.B. ein Objekt auch von hinten schräg zu schneiden.



HAMMES Software

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Front Konfigurieren (ab Version 776)

Mit dem Werkzeug ,Front Konfigurieren' haben Sie die Möglichkeit auf einfache Art und Weise eine vorhandene Frontaufteilung zu verändern, oder aber auch einen Leerkorpus zu bestücken. Sie finden das Werkzeug, indem Sie den Schrank aktiveren, der bearbeitet werden soll und dann im Menü auf ,Objekte' -> ,Objekt bearbeiten' -> ,Front Konfigurieren' klicken.

Sie gelangen dann in den Dialog, mit dem die Frontaufteilung konfiguriert werden kann. Hier haben Sie nun verschiedene Möglichkeiten den Korpus oder die Frontsegmente zu verändern.

In dem gezeigtem Beispiel war das untere Segment ursprünglich eine Tür. Um aus der Tür ein Auszug zu machen, wurde einfach im **Bereich** Schnelleingabe Höhe' auf 50% geklickt. Dadurch wurde die Höhe halbiert. Die Griffposition wurde von ,Oben Links' auf ,Oben Mitte' geändert. Für Griffleistenfronten wurde das Attribut für ,Griffleiste' -> ,Oben' gesetzt. Das .Frontelement' wurde vom Typ ,Tür' auf Typ ,Auszugʻ geändert.





Freiformobjekte für Grundriss und Ansicht erzeugen

Mit dem Werkzeug ,Freiformobjekte erzeugen' haben Sie die Möglichkeit individuelle Objekte / Formen zu erzeugen. Freiformobjekte können im Grundriss und in der Ansicht erzeugt werden. Die Funktion eignet sich hervorragend um z.B. außergewöhnliche Tischplatten oder Nischen zu gestalten. Anhand einer Nischenverkleidung, die die Form einer Welle haben soll, können Sie die Möglichkeiten des Werkzeugs nachvollziehen.

Bevor Sie mit der Erzeugung des Freiformobjekts beginnen, öffnen Sie entweder den Grundriss, oder die Frontansicht in der das Freiformobjekt erzeugt werden soll. Klicken Sie dann mit der linken Maustaste auf den Menüpunkt ,Objekte' -> ,Freiformobjekt erzeugen'. Sie erhalten in weiterer Folge einen Dialog in dem Sie grundsätzliche Parameter eingeben können.



Nachdem Sie die Parameter für das Freiformobjekt bestimmt haben, klicken Sie auf den Knopf ,Ok⁴. Sie erhalten nun ein Freiformobjekt in der angegebenen Größe, das zum Bearbeiten bereit ist.

Um die Bearbeitungsmöglichkeiten kennenzulernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste einmal auf den Linienzug des Freiformobjekts und dann einmal mit der rechten Maustaste auf einen Bearbeitungspunkt. In beiden Fällen öffnet sich ein Kontextmenü, in dem Ihnen die entsprechenden Bearbeitungsmöglichkeiten angeboten werden.







Jetzt klicken Sie die linke Kante des Linienzugs einmal mit der linken Maustaste an. Die Kante ist nun aktiv und kann verschoben werden. Sie verschieben die Kante indem Sie die 'Großschreib-Taste' bzw. die 'Shift-Taste' gedrückt halten. Mit dem Festhalten der 'Großschreib-Taste' bzw. die 'Shift-Taste' geben Sie die Kante für das Verschieben frei. Verschoben wird dann die Kante über die Pfeiltasten. Durch das Verschieben der Kanten bestimmen Sie nun die Größe der Nische. In dem Beispiel werden die Kanten so verschoben, das ein Objekt mit einer Größe 360x60cm entsteht.

Tipp!!

Lassen Sie sich die Standardbemaßung des Freiformobjekts anzeigen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf irgendeine Kante des Freiraumobjekts klicken und dann mit der linken Maustaste auf "Anzeige" -> "Standardbemassung" klicken.

Um die Wellenform zu gestalten muss die obere Kante mehrfach unterteilt werden. Dadurch entstehen neue Bearbeitungspunkte, die verschoben werden müssen. Um die obere Kante zu unterteilen, klicken Sie die Kante mit der rechten Maustaste an und klicken dann mit der linken Maustaste auf "Teilen". In dem Beispiel wurden 7 Punkte erzeugt.



Die Bearbeitungspunkte müssen nun auf dem Linienzug, horizontal, und außerhalb des Linienzugs, vertikal, verschoben werden.

Um einen Bearbeitungspunkt auf dem Linienzug horizontal zu verschieben, halten Sie die ,Großschreib-Taste' bzw. die ,Shift-Taste' gedrückt und verschieben dann mit den Pfeiltasten den Bearbeitungspunkt, so dass jeweils ein Abstand von 45cm entsteht.

Um einen Bearbeitungspunkt außerhalb des Linienzugs vertikal zu verschieben, muss die STRG + die SHIFT-Taste festgehalten werden. Dann wieder mit den Pfeiltasten den Bearbeitungspunkt nach oben bzw. unten verschieben – in dem Beispiel jeweils um 20cm.

HAMMES Software

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Um einen Bearbeitungspunkt abzurunden, wird der entsprechende Bearbeitungspunkt mit rechts angeklickt. Jetzt öffnet sich das Kontextmenü zum Bearbeiten der Bearbeitungspunkte.



Sie haben drei verschieden Möglichkeiten um abzurunden.

Abrunden (Tangente), ermöglicht die direkte Eingabe von einem Radius bezogen auf den Bearbeitungspunkt.

Sobald man mit der linken Maustaste auf "Abrunden (Tangente)" klickt, wird automatisch ein Radius von 5cm erstellt. Um den Radius zu verändern, klickt man einfach in der Informationszeile in das Feld "Radius" und gibt den gewünschten Radius ein – in dem Beispiel waren das 100cm.



Abrunden (3 Punkte), ermöglicht die automatische Ermittlung von einem Radius bezogen auf 3 nebeneinander liegender Bearbeitungspunkte.

Sobald man mit der linken Maustaste auf "Abrunden (3 Punkte)" klickt, wird vom Referenz Bearbeitungspunkte der rechts und links daneben liegen Bearbeitungspunkt zur Ermittlung verwendet, um den Radius automatisch zu berechnen – in dem Beispiel waren das 212.5cm



Abrunden einer Geraden, ermöglicht die automatische Fortführung von einem Radius bezogen auf die gewählte Gerade (= Geo. Sekante bzw. Sehne). Man kickt die Gerade an über der Kreisbogen fortgeführt werden soll mit der rechten

Man kickt die Gerade an über der Kreisbogen fortgefunft werden soll mit der rechten Maustaste an, dann im Kontextmenü mit der linken Maustaste auf "Abrunde" und klickt dann einfach in der Informationszeile in das Feld "Radius' und gibt den gewünschten Radius ein – in dem Beispiel waren das 50cm.



Wenn ein Freiformobjekt verschoben werden soll kann dies entweder nach der Bearbeitung des Freiformobjekts gemacht werden, oder während der Bearbeitung des Freiformobjekts über den Dialog "Linienzug", der immer während der Bearbeitung eines Freiformobjekts aktiv ist. Zum Verschieben einfach den Step angeben und dann über die Pfeile im Dialog "Linienzug" das Freiformobjekt verschieben.

Weiterhin kann über den Dialog "Linienzug" der Linienzug eines Freiformobjekts gespeichert, bzw. geladen werden, ein Kreissegment von innen- auf aussenrund, bzw. umgekehrt verändert werden.

Wenn alle Bearbeitungspunkte verschoben und abgerundet wurden, müssen Sie nur noch die Taste ,Ende' drücken. Dann sind Sie fertig! Im Faben-Dialog können Sie unter dem Katalog ,Global' dann noch Texturen den entsprechenden Verwendungen zuweisen.



Für das erneute Bearbeiten eines Freiformobjekts gehen Sie wie folgt vor. Aktivieren Sie das Freiformobjekt durch einen Doppelklick mit der linken Maustaste, dann klicken Sie auf den Menüpunkt ,Objekte' -> ,Freiformobjekt erzeugen'. Es öffnet sich nun wieder der Freiformdialog. Hier kann dann z.B. die Stärke des Materials oder die Kante nochmal bearbeitet werden. Wenn der Dialog geschlossen wird, können wieder die Kanten des Linienzugs, bzw. die Bearbeitungspunkte bearbeitet werden.

HAMMES Software

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Rundformobjekte für Grundriss und Ansicht erzeugen

Mit dem Werkzeug ,Rundformobjekt' haben Sie die Möglichkeit individuelle runde Objekte / Formen zu erzeugen. Rundformobjekte können im Grundriss und in der Ansicht erzeugt werden. Die Funktion eignet sich hervorragend um z.B. außergewöhnliche Theken zu konstruieren.



Bevor Sie mit der Erzeugung des Rundformobjekts beginnen, öffnen Sie entweder den Grundriss, oder die Frontansicht in der das Rundformobjekt erzeugt werden soll. Klicken Sie dann mit der linken Maustaste auf den Menüpunkt ,Objekte' -> ,Rundformobjekt'.



Sie erhalten in weiterer Folge einen Dialog in dem Sie die Materialstärke, Radien, Winkel und eine Dehnung eingeben können.

Runder Körper	<
Körper Padius ausson Patiusianan	٦
Breite Tiefe / Hoehe Materialstaerke Oben Oben	
Breite und Tiefe ergeb sich aus den	
gewählten Radion	7
Centerroint 7 35.0 0.0	
Natius ausein - Ratius Innen - Ohen	
35,0 15,0	J
Unten Unten 25.0	
33,0 1 12,0	
E Badies Ober (Unter sleite Entfernen Sie den Haken, um 'Oben'	
Aduent Obert / Unten gield und 'Unten' unterschiedleiche Radien	
Startwinkel Endwinkel	
Aussen 1 Aussen 1 Startwickel ist des Wickel des	1
180,0 0,0 Stativinkel ist der winkel, der	
Innen Innen Gemessen, zwischen Mittelpunkt	
180,0 0,0 und Startpunkt liegt - Endwinkel	
	•
Entfermen Sie den Haken, um 'Aussen' Radius innen Radius aussen	
unten unten unten unten	
Dehnung (Elvose)	
Breite	
1,0 1,0	
Auto refresh	
ARTIV Intervali	
Linien anzeigen	
🔽 🗸 Abbrechen 🥂 Hilfe 🖓 Reset 📝 Vorschau aktualisieren	
	-

Über die Materialstärke definiert man die Höhe, bzw. Tiefe des Rundformobjekts. Dabei gilt, wird das Rundformobjekt im Grundriss erzeugt gibt die Materialstärke dem Objekt die Höhe, in der Ansicht die Tiefe.

Über den Radius aussen und innen definiert man die Dimension des Rundformobjekts. Soll z.B. ein Element für eine halbrunde Theke mit einer Breite von 100cm, einer Stärke von 2cm und einer Höhe von 120cm erzeugt werden, gibt man beim "Radius aussen" einen Wert von 50,0, bei Radius innen einen Wert von 48,0 ein. Im Feld für die Materialstärke gibt man einen Wert von 120,0 ein.

Über den Start- / Endwinkel wird der Winkel von einem Kreis definiert. Startwinkel ist der Winkel, der gegen den Urzeigersinn gemessen, zwischen Mittelpunkt und Startpunkt liegt – Endwinkel anlog. Ein Halbkreis hat somit als Startwinkel 180° und als Endwinkel 0°. Ein Viertelkreis hätte als Startwinkel 90° und als Endwinkel ebenfalls 0°.

Über die Dehnung kann aus der Kreisform eine elliptische Form erzeugt werden. Dabei gilt ein Wert größer ,1' zieht den Kreis in die Breite, ein Wert kleiner ,1' in die Tiefe. Werte größer oder kleiner ,1' verändern zusätzlich noch die Breite und die Tiefe des Rundformobjekts.

Neuer Editor, um manuelle Texte zu bearbeiten

Texte lassen sich jetzt einfacher bearbeiten. Bei einer Planung mit vielen Texten war es mitunter nicht leicht im Nachhinein einen bestimmten Text zu ändern. Hierfür hat es nun den erweiterten Texteditor. Dieser Editor wird aufgerufen, indem man entweder einfach auf das Textsymbol Text in der Werkzeugleiste klickt, oder, wenn schon Texte vorhanden sind, einfach einen Doppelklick auf dem Text macht, der bearbeitet werden soll. Über die roten Pfeile kann man nun zu jedem Text wechseln und diesen an einer beliebigen Stelle ändern. Weiterhin ist es nun möglich, wenn der neue Texteditor geöffnet ist, einen vorhanden Text einfach mit der Maus zu verschieben. Dabei klickt man den gewünschten Text einfach an, hält die linke Maustaste fest und zieht den Text an die gewünschte Stelle. Weiterhin bilden mehrere Texte, bei den beim Erfassen nur die [ENTER]-Taste gedrückt wurde einen zusammenhängenden Textköper, der auch komplett verschoben werden kann. Hält man die [STRG]-Taste gedrückt bildet der nächste Text einen neuen Textkörper.



Darüber hinaus lassen sich Texte nun individuell formatieren. Hierbei ist es möglich die Größe und die Textfarbe zu verändern. Oder es lässt sich ein Rahmen um den Text setzen. Auch die Farbe des Rahmens ist einstellbar.



Sehr interessant ist auch die Möglichkeit Texte mit einer Eigenschaft zu verbinden, womit es möglich ist Texte gezielt ein bzw. auszublenden. Wenn man z.B. Texte für die "Elektroinstallation" im Plan setzt, diese jedoch für die Bestellung beim Hersteller nicht braucht, gibt man nun so einem Text einfach im Bereich "Sichtbarkeit für selektierten Text" die Eigenschaft "Elektroinstallation". Dem Text wurde dadurch die Ebene "Elektroinstallation" zugeordnet.

Um diesen Text nun auszublenden, nimmt man einfach den Haken bei ,Elektroinstallation' im Bereich ,Sichtbare Ebene für Texte, Linien' weg.

Texte direkt anklicken

Vorhandene Texte können aktiviert werden, indem auf dem Text einfach einen Doppelklick mit der linken Maustaste macht.

Text als Textbaustein speichern (ab Version 873)

Um Texte, die immer wieder verwendet werden nicht immer neu tippen zu müssen, gibt es die Möglichkeit Texte als s.g. Textbausteine zu speichern.

.....

GeschirrspülerSpüleTextbaustein einfügenTextbaustein speichernText in Zwischenablage speichernText aus Zwischenablage einfuegen(Cursor Position)Text aus Zwischenablage einfuegen(Gleiche Y Position)Text aus Zwischenablage einfuegen(Gleiche Y Position)Text aus Zwischenablage einfuegen(Gleiche Y Position)

Textbaustein einfügen (ab Version 873)

Textbaustein einfügen

Textbaustein speichern Text in Zwischenablage speichern

Text in Zwischenablage spectrem Text aus Zwischenablage einfuegen(Cursor Position) Text aus Zwischenablage einfuegen(Gleiche Y Position) Text aus Zwischenablageeinfuegen(Gleiche X Position) erfür zum Bearbeiten einfach einen ppelklick mit der linken Maustaste auf m entsprechenden Text machen. Dann mal mit der rechten Maustaste klicken, um s Kontextmenü zum Speichern zu öffnen d dann einmal mit linken Maustaste auf extbaustein speichern" klicken. chtig! Der Textbaustein muss im Pfad .\RLW\Setup\TXT" gespeichert werden.

Um einen gespeicherten Textbaustein einzufügen, klickt man einfach z.B. in der Werkzeugleicht auf das Symbol um Text einzufügen. Klickt dann einmal mit der linken Maustaste an die Stelle wo der Textbaustein eingefügt werden soll und klickt dann einmal mit der rechten Maustaste um das Kontextmenü für die Texte aufzurufen und klickt dann auf den Menüpunkt "Textbaustein einfügen".

Text in Zwischenablage speichern und einfügen (ab Version 873)

Text kann nun innerhalb von HAMMES|Plan in eine interne Zwischenablage gespeichert und wieder eingefügt werden. Texte können auch planübergreifend eingefügt werden.

Um Text in die Zwischenablage zu speichern, klickt man den entsprechenden Text einfach mit der linken Maustaste doppelt an. Dann klickt man einmal mit der rechten Maustaste, um das Kontextmenü für Texte aufzurufen und klickt dann auf "Text in Zwischenablage speichern". Um Text aus der Zwischenablage einzufügen, klickt man einfach auf das Symbol um Text einzufügen und wählt die entsprechende Option um Text einzufügen.

Textbaustein einfügen Textbaustein speichern Text in Zwischenablage speichern Text aus Zwischenablage einfuegen(Cursor Position) Text aus Zwischenablage einfuegen(Gleiche Y Position) Text aus Zwischenablageeinfuegen(Gleiche X Position) Fügt den Text an der Cursorposition ein. Fügt Text an der gleichen Y-Position wie der Ursprung ein und kann verschoben werden. Fügt Text an der gleichen X-Position wie der Ursprung ein und kann verschoben werden.

Neuer Editor um manuelle Linien zu bearbeiten

Linien lassen sich jetzt einfacher bearbeiten. Hierfür hat es nun den neuen Linieneditor. Dieser Editor wir aufgerufen, indem man entweder einfach auf das Liniensymbol in der Werkzeugleiste klickt, um eine neue Linie zu setzen, oder die [STRG]-Taste gedrückt beim Linksklick auf das Liniensymbol festhält, um eine vorhandene Linie zu bearbeiten. Über die roten Pfeile kann man nun zu jeder Linie wechseln und diesen beliebig ändern.



Darüber hinaus lassen sich Linien nun individuell formatieren. Hierbei ist es möglich die Größe und die Linienfarbe zu verändern. Oder es lassen sich am Ende bzw. am Anfang einer Linie Symbole anfügen. Auch die Farbe von einem Symbol für den Linienanfang bzw. das Linienende ist einstellbar.



Sehr interessant ist auch die Möglichkeit Linien mit einer Eigenschaft zu verbinden, womit es möglich ist Linien gezielt ein bzw. auszublenden. Wenn man z.B. Linien für die "Elektroinstallation" im Plan setzt, diese jedoch für die Bestellung beim Hersteller nicht braucht, gibt man nun so einer Linie einfach im Bereich "Sichtbarkeit für selektierte Linie" die Eigenschaft "Elektroinstallation". Der Linie wurde dadurch die Ebene "Elektroinstallation" zugeordnet.

Um diese Linie nun auszublenden, nimmt man einfach den Haken bei ,Elektroinstallation' im Bereich ,Sichtbare Ebene für Texte, Linien' weg.

Neuer Reiter ,Layer'

An der rechten Bildschirmseite finden Sie einen neuen Reiter ,Layer'. Über diesen Reiter lassen sich Texte und Linien, die zuvor mit einer Eigenschaft verbunden wurden ein- bzw. ausblenden. Ebenso lassen sich über den Layer die einzelnen Gewerke des Installationsplan unabhängig voneinander ein- bzw. ausblenden.

Die beiden Beispiele zeigen eingeblendete und ausgeblendete Elemente



Sortierreihenfolge von Mauern ändern

Mauern lassen sich neu sortieren (das hat Einfluss auf die Reihenfolge der Legende, die Positionierung im RAUMLogo und die nächste/vorherige Front Funktion).

🍯 RAUM Plan.XL - [70500002102 (1) : Grundriss - Alternativ-Planung]								
🌍 Datei 🛛	Bearbeiten	Vorgang	Anzeige	Perspe	ektive	e Objekte	Sonstiges	Hilfe
? 🖪	Mauern			•	₽	setzen		
Kontakte	Bemass	;en		•		Selektieren		
u Objekt bio:	Texte			•		Abmessung	en ändern	Strg+A
	Linien			•	\times	löschen		Umsch+Entf
C Objek	Zoomer	n		•		Hilfsmauer		
	Grundri	iss vertikal :	spiegeln		-	Hilfsmauern	anzeigen	
÷. 🗀 #:	Grundri	iss horizont	al spiegeln			Mauerparar	neter	
	Grundri	iss um 90°\;	260° drehe	n	~	Dialog Maue	ern setzen v	erwenden
	🖍 Rückgä	ngig	SI	rg+Z	`	automatisch	i neuer Starl	tpunkt für Mauern nach Endpunkt setzen
🗄 🚞 #Ň	10dbib Zubi	ehoer .				Mauerreihei	nfolge änder	rn
⊕ <mark>(</mark>) #N ⊕() #N	leutrale Kü leutrales Zi	chenplanı ubehoer	ung		:	Mauerfarbe	wählen	

Vorgangspositionen Sortieren

Hierbei ist es möglich immer wieder die Positionen in der kaufmännischen Auflistung neu zu sortieren. Diese Möglichkeit bietet jedoch nur die ,automatsche Synchronisation' und die ,Replikation'. Sortiert wird hierbei immer von links nach rechts, von unten nach oben, beginnend bei Front1. Sollte die erste Front nicht die Front sein, an der mit dem Sortieren begonnen werden soll, können Sie Sortierreihenfolge der Fronten mit der Funktion ,Mauerreihenfolge ändern' neu durchsortieren.



Vorgangspositionen innerhalb einer Front sortieren

Die Sortierreihenfolge für die Objekte kann nun auch auf ,per Front' eingestellt werden. Im Gegensatz zum ,Standard' Sortierverhalten wir hierbei erst nach Frontzugehörigkeit sortiert. Sortiert wird auch hierbei immer von links nach rechts, von unten nach oben, beginnend auf Front1. Sollte die erste Front nicht die Front sein, an der mit dem Sortieren begonnen werden soll, können Sie Sortierreihenfolge der Fronten mit der Funktion ,Mauerreihenfolge ändern' neu durchsortieren. Um die Sortierreihenfolge vom ,Standard' Sortierverhalten auf ,per Front' zu ändern gehen Sie wie folgt vor. Sie klicken mit der linken Maustaste auf den Menüpunkt ,Sonstiges' -> ,Systemwerte setzen' -> ,Allgemein' -> ,Setup' -> ,SortByWall'.

Mauerfarbe für jede Mauer einzeln einstellbar

Mauern lassen sich jetzt unterschiedlich mit Texturen belegen. (Bei aktiver Mauer den Farben/Frontenwechseldialog aufrufen oder im Kontextmenü ,Mauerfarbe ändern' wählen).



Anzeige des Logo's in der Farbperspektive

Beim Ausdruck einer Farbperspektive wird nun auch der komplette Rahmen, Logo etc. gedruckt.

Druckdatum in der HAMMES|Plan Druckvorschau – änderbar

Das Druckdatum kann jetzt in der Druckvorschau geändert werden.



Neuer Dialog ,Kataloge'

Dieser Dialog beinhaltet sämtliche Artikel gegliedert nach Katalogen und Modellen. Über diesen extrem leistungsfähigen Dialog lassen sich Artikel aktivieren, Gruppen bilden, Artikel fixieren, Gruppen fixieren, oder einfach die Vorbelegung eines Artikels mit einem Modell einstellen.



Objekte / Gruppen fixieren

Objekte / Gruppen können jetzt "fixiert" werden. Hierfür in der Katalogliste das Objekt oder die Gruppe anklicken und per Rechte-Maus-Menu Objekt fixieren / freigeben. "Fixierte" Objekte können nicht mehr selektiert und damit auch nicht mehr (versehentlich) verschoben oder bearbeitet werden. Dies erweist sich besonders bei Böden, Fenstern, etc. als sinnvoll.

Objekte aus einer Gruppe nehmen (ab Version 873)

Einzelne Objekte können nun über den Reiter Kataloge aus einer Gruppe wieder herausgenommen werden. Hierfür einfach mit gedrückter [STRG]-Taste auf das entsprechende Objekt in der Gruppe klicken.

ProjektCheck (ab Version 875)

"ProjektCheck" ermöglicht Ihnen eine Überprüfung Ihrer Planung auf Vollstädigkeit, oder Planungsfehler. Darüber hinaus können Sie im Bereich Zubehör Ihre Checkliste selbst erweitern.

Um einen "ProjektCheck" durchzuführen, klicken Sie einfach in Ihrer Planung unter dem Menüpunkt "Sonstiges" den Punkt "ProjektCheck" einmal mit links an. Es öffent sich das Fenster "ProjektCheck". Hier klicken Sie mit der linken Maustaste einmal auf den Knopf "Start".

Es werden nun 3 Checklisten mit Informationen gefüllt – "Elektrogeräte Zubehör", "Möbel" und "Zubehör.

Rahmen um Frontansicht

In der Frontansicht ist es möglich die Darstellung mit einem Rahmen einzustellen. Für nachfolgende Ansicht müssen die Grundeinstellungen geändert werden:

- ,Sonstiges' -> ,Systemwerte setzen' -> Reiter ,Farben'

🍪 Systemwerte setzen 'C:\Software\Hammes\rlw\s	settings\RPW.IN
Artikeltexte Einbauhöhen Typen Shader	
Verzeichnisse Farben Farben Druck Text	oarameter Co
Linien:	Installationsob
Bemassungen:	Luft
Arbeitsplatten:	Elektro
Licht <u>b</u> lenden:	Gas
Cursor:	Wasser Kal
Rasterlinien	- Wasser Hei
Mauerschraffurfarbe	
Mauerfüllfarbe	6
<u>S</u> trichstärke: 2 Einheiten	
Linienstil Flach	🗆 Linienstil be
CK Abbrechen Rilfe	

Weiterhin...

- ,Sonstiges' -> ,Systemwerte setzen' -> Reiter ,Allgemein' -> ,Setup'
 - ,FillFrontFrame'
- => ,True' deInFrontansicht' => True'
- ,ZeigeAnschlussWändeInFrontansicht' => ,True'

			FillFrontFrame => True
+ ≻ a⊭		\$	ZeigeAnschlussWändeInFrontansicht
404 - 88.2			
	<u>1</u>	<u>p</u>	

Farbe in Ansicht und Grundriss

Es ist möglich neben der ,normalen' Farbperspektive, nun auch die Ansichten und sogar den Grundriss in Farbe darzustellen. Hierdurch erhält man selbst bei Ansichten oder Grundrissen ein weitaus plastischeres Ergebnis.



Allgemeine Hinweise zur Farbperspektive

Ein gutes Farbbild hilft Ihnen beim Verkauf. Umso wichtiger ist es, das man sich mit den Möglichkeiten vertraut macht, die Ihnen HAMMES|Plan bietet. Prinzipiell gilt, dass man sich, insbesondere mit den externen Beleuchtungsquellen, nach Möglichkeit etwas zurückhält. Jede Beleuchtungsquelle erzeugt neben Licht auch immer einen Schatten.

Wir unterscheiden zwischen internen und externen Beleuchtungsquellen. Unter externen Beleuchtungsquellen versteht man Beleuchtungsobjekte, die aus der Bibliothek ,#neutrales Zubehör' dem Plan zugeführt werden – z.B. Halogenstrahler. Interne Beleuchtungsquellen stehen immer zur Verfügung, und können unabhängig davon, ob eine Beleuchtungsquelle dem Plan hinzugefügt wurde, eingestellt werden.



Zentrales Steuerelement für die Beleuchtung ist der ,Licht-Dialog'. Über diesen Dialog wird die Helligkeit der einzelnen Beleuchtungsquellen geregelt. Weiterhin stellt man die Qualität der Berechnung des Lichts (Phong Shader) oder der Schatten bis hin zur Reflektion ein.

Darüber hinaus hat man die Möglichkeit die Ansicht der Schieberegler durch eine Ansicht numerischer Zahlenfelder zu ändern. Hierfür macht man in dem Statusfeld (das Feld über dem Schieberegler für das Studiolicht) einen Doppelklick.

Licht [* 1,00]	×
CameraLicht	Ambientes Licht
26	45
Glübirnen	Schatten
18	10
Halogen Lichter	Selbstleuchtend
12	6666
i 🛟 hie	er Doppelklick
i —— Ţ—	
Studiolicht	

Ein weiteres Element um externe Beleuchtungsquellen einzustellen erhält man über den Dialog ,Lichteinstellungen'. Der Dialog Lichteinstellungen wird über die Werkzeugleiste geöffnet indem man einmal mit der linken Maustaste auf das Symbol für die Lichteinstellungen 😰 klickt. Hier ist es möglich jede einzelne Lichtquelle individuell einzustellen.

🖓 Lichteinstellungen - []	
Auswahl	Licht Dämpfung
HA589 [21/1] Lichtfarbe einst HA589 [22/1]	
OECKE2 [41/0]	
	Licht zum Standard zurücksetzten Größe des Lichtkegel bei Halos 😜 🛛

Sonne in der Farbperspektive

In der Farbperspektive ist es nun möglich eine weitere Beleuchtungsquelle zu verwenden – die Sonne. Die Sonne erzeugt einen eigenen Schatten und bringt Tageslicht in den Raum. Die Helligkeit des Tageslichts / Sonnenlichts lässt sich über den Schieberegler der Sonne regulieren. Weiterhin kann die Neigung, sowie der Stand der Sonne verändert werden. Hierfür stellt man am besten die Blickrichtung auf die Sonnenkamera um, und kann dann über die Sonnenachsen die Neigung und den Sonnenstand aus dem Blickwinkel der Sonne einstellen. Tipp! Verwenden Sie weniger externe Beleuchtungsquellen, dann wirkt die Sonne besser.

Darstellung mit Sonne:



Darstellung ohne Sonne:



Raum in eine virtuelle Umgebung einbetten

In der Farbperspektive haben Sie die Möglichkeit den Raum in eine virtuelle Umgebung einzubetten. Hierfür benötigen Sie speziell aufbereitete ,Umgebungsbilder', die Sie wahlweise für Ihre Planung einstellen können. Ein Umgebungsbild wählen Sie, indem Sie einmal mit der linken Maustaste auf den Knopf mit dem Ordner-Symbol klicken. Die Umgebungsbilder finden Sie i.d.R. unter ,...\RLW\CatFiles\Textures\Fensterhintergrund\Umgebung'. Genauso wie bei den Sonneneinstellungen können Sie das Umgebungsbild um den Raum rotieren lassen, indem Sie auf die Knöpfe der Umgebungsachsen klicken.



Werkzeugfenster für Umgebungseinstellungen ein-/ bzw. ausblenden

Es ist möglich das Werkzeugfenster ein- / bzw. auszublenden. Um das Fenster auszublenden klicken Sie einfach mit der linken Maustaste einmal auf das ,X' des Fensters. Um das Fenster einzublenden klicken Sie an einer beliebigen Stelle im Fenster der Farbperspektive einmal mit der rechten Maustaste und dann in dem Kontextmenü auf ,Umgebungseinstellungen anzeigen'.



Kameralichtverhalten einstellbar

In der Farbperspektive haben Sie nun die Möglichkeit das Kameralichtverhalten zu ändern. Das Kameralicht ist eine "unsichtbare Lichtquelle" die oberhalb des gedachten Kopfes sitzt. Die Helligkeit vom Kameralicht wird über den Schieberegler links außen des Lichtdialogs geregelt. Klicken Sie einfach mit der rechten Maustaste auf den Schieberegler des Kameralichts (erster Schieberegler).

Die Abbildung zeigt die Standardeinstellung.

- Kameralicht ,Omni' (Lichtcharakter Glühbirne)





Weitere Einstellungen:

✓ Kameralicht wirft Schatten (verdunkelt die Szenerie)





✓ Kameralichtart ,Parallel' (Lichtcharakter Tageslicht)

✓ Kameralichtart ,Spot' (Lichtcharakter Strahler)



Hinweis! Die Abbildungen zu ,Omi', ,Parallel' und ,Spot' wurden ohne die Einstellung ,Kameralicht wirft Schatten' erzeugt.

Farb- und Lichtkalibrierung (Verwendung von Studiolicht)

In der Farbperspektive haben Sie nun die Möglichkeit die Beleuchtung und Farben zu kalibrieren. Hierfür verwenden Sie die horizontalen Schieberegler im Lichtdialog der Farbperspektive.

- Der obere horizontale Schieberegler macht sämtliche Beleuchtungsquellen heller bzw. dunkler.
- ✓ Der untere horizontale Schieberegler regelt die Helligkeit des Studiolichts.

Der obere Schieberegler wird nur selten benötigt, wohingegen der Schieberegler für das Studiolicht eine wichtige Einstellmöglichkeit für ein "schönes" Farbbild ist. Weiterhin lassen sich mit einem Rechtsklick auf dem Wort Studiolicht, verschieden Studiolicht Modi einstellen.





ohne Studiolicht -> dunkler



Mauern in der Farbperspektive automatisch ausblenden (ab Version 795) Wenn Sie möchten können Sie für die Farbperspektive einen Modus wählen, der es Ihnen erlaubt auf einen geschlossenen Raum von außen zuzulaufen ohne eine Wand weg zu zoomen und dabei die Mauer automatisch ausgeblendet wird.

Hierfür klicken Sie in Ihrer Farbperspektive einmal mit links auf den Menüpunkt ,Perspektive' und dann auf den Punkt ,Mauern autom. Ausblenden'.



MultiCopy von Texturen

Im Farben Dialog haben Sie die Möglichkeit mit einem Mausklick eine Textur gleichzeitig mehreren Verwendungen zuzuweisen.

Wählen Sie zunächst eine Textur aus. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie die Textur aus der Liste der Hersteller Texturen wählen, oder aus der erweiterten Auswahl des gesamten Texturen-Pools. Ist die Textur gewählt, klicken Sie einmal mit der rechten Maustaste auf den Namen der Textur. Es öffnet sich das Kontextmenü für Texturen. Hier hat es den Menüpunkt ,Textur – MultiCopy'. Den klicken Sie einmal mit der linken Maustaste an. Es öffnet sich nun die Maske ,Textur – MultiCopy'. Hier klickt man nun einfach die Verwendungen an, in die die gewählte Textur übertragen werden soll.

	deometric	Farbe	
Arbeitsplatte		601 A15 Kanadischer Apfel *Auslauf	
Arbeitsplattenkante		603 000 * wie Arbeitsplattendekor	
Front	1 002A19 G1 abgeschrägt	FARBEN\GRAU\Sandgrau 🧲	Klick mit der rechten Maustäste öffnet das Köntektmenü
Griff	303 999 ohne Griff/Knopfbohru	301 ALUOP Aluminium-Optik	Aus der Liste aller benutzten Texturen wählen
GriffLeiste		301 ALUOP Aluminium-Optik	Aus der Liste der Herstellertexturen auswählen
Korpus	200 999 ohne Angabe	202 999 ohne Angabe	Aus der Liste der Texturen für diese Verwendung auswählen
Korpus innen		203 999 ohne Angabe	Feste Textur
Korpuskante		205 999 ohne Angabe	- Feste Texturen anzeigen Masken Textur
Schubkasten		701 Lade Ladenfarbe	✓ Kacheln
Sockel		401 ADD Altholz dunkel	90° drehen
		1	Textur - MultiCopy Textur-Kachelaroesse festlegen
			Textur zufällig verschieben
			Schatten
			Textur als Vorschlagstextur für diese Verwendung speichern
			Eintrag löschen Entf

Arbeitsplatte		601 A15 Kanadischer Apfel *Auslauf		
Arbeitsplattenkante		603 000 * wie Arbeitsplattendekor		
Front	1 002A19 G1 abgeschrägt	sandgrau 🦛	Textur - MultiCopy	
Griff	303 999 ohne Griff/Knopfbohru	301 ALUOP Aluminium-Optik	C: (raumpian (textures (tarben (grau (sanogra	u.omp
GriffLeiste		301 ALUOP Aluminium-Optik	Arbeitsplattenkante	
Korpus	200 999 ohne Angabe	sandgrau 🧲		
Korpus innen		sandgrau 🦛		
Korpuskante		sandgrau < 🔁	✓ Korpus innen	
Schubkasten		701 Lade Ladenfarbe		
Sockel		sandgrau 🧲		
			Farb-Schlüssel erhalten	Abbrechen

Texturen verschieben ist erlaubt

Jede Textur, egal ob einfarbig oder strukturiert, wie bei Holz, wird in definierten Vieroder Rechtecken auf eine Fläche gelegt.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie eine breite Fläche (beispielsweise mehrere Hochschränke nebeneinander) mit einer Holz-Textur belegt haben, jedoch aber der Verlauf des Holzfurnier ungleichmäßig sein soll.

Um den zufälligen Texturverlauf einzustellen, klicken Sie im Modell-Dialog die Textur auf der entsprechenden Verwendung mit rechts an. Es öffnet sich das Kontextmenü für Texturen. Hier hat es den Menüpunkt ,Textur verschieben ist erlaubt'. Den klicken Sie einmal mit der linken Maustaste an.

Front	1 0031080 AV 1080		Aus der Liste aller Texturen auswählen
Griff	300 318HV Griff 160mm	301 105 edelstahlfarber	Aus der Liste aller benutzten Texturen wählen
Korpus	mit rechts auf die Textur	202 104 Eiche natur säg	Aus der Liste der Herstellertexturen auswählen Aus der Liste der Texturen für diese Verwendung auswählen
Korpus innen	der gewüschten	203 56 champagner	
Korpuskante	Verwendung klicken.	202 104 Eiche natur säg	Feste Texturen anzeigen
Nischenfarbe		DEKOR\BILDER_NISCHE	Masken Textur
Sockel		105 A747 AV 5080 Eber	✓ Kacheln
Sockel		105 A747 AV 5080 Eber	Textur - MultiCopy
			Textur-Kachelgroesse festlegen
			✓ Textur zufällig verschieben
			Schatten
			Textur als Vorschlagstextur für diese Verwendung speichern
			Eintrag löschen Entf

Nachfolgend ein Beispiel für einen gleichmäßigen und zufälligen Texturverlauf.

HAMMES Software

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer





Textur-Kachelgroesse festlegen (ab Version 776)

Jede Textur, egal ob einfarbig oder mit einer Struktur, wird in HAMMES|Plan auf eine Fläche gelegt und wiederholt sich, je nach Größe der Fläche.

Mit der Funktion ,Textur-Kachelgroesse festlegen' hat man die Möglichkeit Einfluss auf die Größe bzw. den Rapport einer Textur zu nehmen. Wenn der Datei einer Textur keine Informationen über die Kachelgröße bzw. den Rapport mitgegeben wird, geht HAMMES|Plan von einer Standard-Kachelgröße von 50x50cm aus.

Um die Kachelgröße einer Textur zu verändern, klickt man im Modelldialog die entsprechende Textur mit der rechten Maustaste an. Nun öffnet sich das Kontextmenü für die Texturen. Hier klickt dann mit der linken Maustaste auf den Menüpunkt ,Textur-Kachelgroesse festlegen'. Dann öffnet sich der Dialog, indem man die Kachelgröße verändern kann.

🖷 Modell Auswahl	
Ursprung (aus Planung) Katalog:	Modelle
Neutral	F01 Ne
Verwendung	Geometrie
Boden 🤇	
Mauer	
	_

Boden				×
Kachelgroesse				
Breite	Hoehe		Rotation	
50,0		50,0		0,0
P OK			Abbrec	hen

Anbei ein kleines Beispiel, bei dem einmal die Textur für den Boden eine Kachelgröße von 50x50cm und einmal von 200x200cm hat.

Kachelgröße 50x50cm	Kachelgröße 200x200cm
Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Kameralicht drehen und schwenken / Kontrastschatten erzeugen

Über eine ,verdeckte Funktion' ist es möglich das Kameralicht zu drehen bzw. zu schwenken. Das Kameralicht ist eine "unsichtbare Lichtquelle" die oberhalb des gedachten Kopfes sitzt. Die Helligkeit vom Kameralicht wird im Lichtdialog über den Schieberegler links außen geregelt. Mit einem Klick der rechten Maustaste auf dem Schieberegler schaltet man den Schatten für das Kameralicht ein. Durch das Justieren des Kameralichts ist es nun möglich einen Kontrastschatten zu erzeugen z.B. bei weißen Küchen, die vor einer weißen Wand stehen. Um das Kameralicht zu justieren halten Sie entweder die [STRG]- oder die [SHIFT]-Taste gedrückt und drehen dabei am Mausrad. Wenn Sie die [STRG]-Taste gedrückt halten und dabei am Mausrad drehen, rotiert das Kameralicht um die eigene Achse nach links bzw. nach rechts. Wenn Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten und dabei am Mausrad drehen, schwenkt das Kameralicht nach oben, bzw. nach unten. Sie sehen nun auch in der Perspektive die Beleuchtungskörper vom Kameralicht und in welche Richtung das Kameralicht leuchtet. Um diese Beleuchtungskörper wieder verschwinden zu lassen, halten Sie einfach die linke Maustaste gedrückt und bewegen dabei die Maus ein wenig nach Vorn oder nach Hinten.



Mit justiertem Kameralicht und eingeschaltetem ,Kameralichtschatten' wurden die Kontraste von den Abschlüssen der Schränke vor der weißen Wand geschärft.

Jetzt sind auch die Beleuchtungskörper des Kameralichts sichtbar. Diese verschwinden wieder, wenn mit gedrückter linker Maustaste, die Maus etwas nach vorn oder nach hinten bewegt wird.

Ohne justiertes Kameralicht sind die Kontraste vor der weißen Wand nicht so scharf.

Individuelle Linieneinstellungen

Geben Sie Ihrem Ausdruck einen individuellen Charakter, indem Sie Linientypen in Ihrer Stärke und Farbe für jeweils Grundriss, Ansicht oder Perspektive einstellen. Nachfolgendes Beispiel zeigt die Dekos und die Ausbauteile (z.B. die Tür) etwas zurückhaltender, als die Möbelteile.



Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

HAMMES|Render (optional) (ab Version 760)

Mit dem optionalen Modul HAMMES|Render sind Sie in der Lage aufregend fotorealistische Bilder oder Videos zu erzeugen.



Die Bedienung ist sehr einfach. Man rechnet eine "normale" Farbperspektive und klickt dann den Knopf für das "Extended Rendering" an.

Im wesentlichen gilt es nun 4 Parameter einzustellen.

- 1. Bild-Breite und Höhe
- 2. Den Faktor für die Aufhellung
- Ein Profil, was bereits automatisch die Parameter f
 ür die ,Render Qualit
 ät
 ['], die Lichtberechnung, Rauschunterdr
 ückungung, etc. setzt. Dann entf
 ällt Punkt 4..
- Wurde bei Punkt 3. ,Manuelle Einstellungen gewählt, muss die Render Qualität' selbst gewählt werden. Es gibt Qualitätsstufen von 1 bis 10. Render Qualität 1 rechnet sehr schnell. Eignet sich, um zunächt Standort und Blinkwinkel zu Prüfen.

Achtung!

Je nach gewählten Parametern, Leistung des Rechners und vor Allem Leistung der Grafikkarte, dauert die Berechnung eines Bilds meherere Minuten.



Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

HAMMES|Render - Materialien für Verwendungen definieren (ab Version 795)

Um beim Rendern die Materialien der Oberflächen perfekt darstellen zu können, hat man die Möglichkeit über den Modell/Farben-Dialog einer beliebigen Verwendung ein Material zuzuweisen.

🖬 Modell Auswahl			
-Ursprung (aus Planung) Katalog:	Modelle: Serien ID:	1	
Systhema form2 2016-	0 F01 MPL,Monami Plus	(Systhema)	
Verwendung	Geometrie	Farbe	
Arbeitsplatte		601 K022 Fichte Rustico Nachbildung	4
Arbeitsplattenkante		603 K022 Fichte Rustico Nachbildung	
Backofen	GERAETEWECHSEL\MIELE\Backofen\H4260B	GERAETE\MIELE 2015\Backöfen\H 6660 BP S	
Front	1 001MPL , Monami Plus (Systhe ▼	101 K090 Kristallweiß	
Glas		GLAS\Glas12	
Griff	300 7173 Griffmulde Edelstahlfarben	METALL\Alu2X	
Griff	300 935_V1 Griffleiste Edelstahlfarben	METALL\Alu2X	
GriffLeiste		METALL\Alu2X	
Korpus	1200 Korp01N Korpus normal	207 K090 Kristallweiß	
Korpus innen		farben\weiss\weiss	
Korpuskante		202 K090 Kristallweiß	0% 100%
Mauer		BODEN_WAND\TAPETEN\2010 Gesamt\MARBURG-77860	
Metall		METALL\chrom05	
Nischenverkleidung		FARBEN\WEISS\Cremeweiss 9001	
Schubkasten		#Fottner Johannes\Fliesenfuge.Lichtgrau	□ 90° drehen
SchubLade			Render Material
Sockel		METALL\Alu2X	MATT_STUMPF_COLOR
Wangen		521 K090 Kristallweiß	
Wangenkante	16777215	521 K090 Kristallweiß	
I Прок 🕅 Überr	nehmen 🏴 Abbrechen 🍞 Hilfe 🗖 Paramet benutze	rer Speichern Löschen Spez	l ↔ IIII .vergleichen Spez. Kfm.

Bei nachfolgenden 3 Beispielen auf der nächsten Seite wurde nur bei der Verwendung Front das "Render-Material" eingestellt und dann mit dem Profil "nur Tageslicht schnell" gerendert.

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer







HAMMES|Render - Bild im Hintergrund rendern (ab Version 795)

Je nach Leistung des Prozessors, oder besonders der Grafikkarte, kann die Berechnung von einem Bild mit HAMMES|Render einige Minuten dauern. Damit man trotzdem an dem vorhandenen, oder einem anderen Plan weiter arbeiten kann, gibt es die Möglichkeit das Bild im Hintergrund zu rendern.

Hierfür einfach die erweiterten Option zum Rendern öffnen (falls geschlossen) und dann die Option ,im Hintergrund rendern' anhaken.

Extended Rendering				
Ausgabe Bild-Breite: Bild-Hoehe: Aufhellung	Bildformat: Renderserver .jpg 🔽 1=PC-HH7	+ Prozesso	or Abfragen	Als Blender Datei speichern
1563 9/2 ▼ 1,00 ▼ Nur Tageslicht (Schnell) ▼ ▼ ▼ ▼	Rausch Unterdrückung:	Render Kacheln	Details	Render Engine beenden
I✓ Erweiterte Lichtberechnung nutzen Render Qualität:	Konturen Verstärken	Breite: Ho 256 ✓ Kachelgröße autor	256 matisch berechnen	Export Dateien nach Rendern löschen
Rendern starten Continue die weiteren Render-Optionen geöffnet werden.				
Dauer: HH:MM:SS Verbleibend (ca.) HH:MM:SS		Start HH:MM:SS	Info	
				` _

HAMMES|Render – Erweiterte Funktionen über Expertenmodus (ab Version 873) HAMMES|Render bietet über den Experten-Modus zusätzlich Möglichkeiten um auf die Darstellung eines Render-Bildes Einfluss zu nehmen.

Der Experten-Modus wird über die Tastenkombination [STRG][X] ein, bzw. wieder ausgeschaltet.

🚱 Extended Rendering				
Ausgabe Bid-Breite: Bild-Hoehe: Aufhellung 480 270 1,00 1 Nur Tageslicht (Schnell) Kanten Ausgewogen Kameralicht Erweiterte Lichtberechnung	Bildformat: Renderserver .jpg I=PC+HH7 Rausch Unterdrückungt Konturen Verstärken Alternative Abtastung	H Prozesso Darstellungsart GPU Kälter Vereinfachen Stark V Ka Stark V Ka	or Abfragen	Als Blender Datei speichern Debug Modus FPS 2 Metadaten in Bild RPW Sichtbarkeit ignorieren Render Engine beenden Bild im (Perspektiv)Fenster anzeigen Export Dateien nach Rendern löschen im Hintergrund Rendern
Rendern <u>s</u> tarten <<				
Dauer: 00:00:21 Rendern beendet		Start 04.04 16:39:18	Render Qualität: 3 NR:	5 480 x 270
				_

- ✓ Kanten Steuert die Schärfe der Kanten ("Antialiasing" Verhalten). Die Standard-Einstellung ist "Ausgewogen".
- Darstellungsart Steuert im Wesentlichen die Stimmung des Bildes. Die Standard-Einstellung ist "Kälter". Die Einstellung "Warm" erzeugt insbesondere bei Planungen mit hohem Holzanteil wine deutlich wärmere "Stimmung".
- Vereinfach Steuert die Genauigkeit der Berechnung. Die Standard-Einstellung ist "Stark". Dabei gilt je weniger "Vereinfachung" eingestellt ist, desto länger dauert die Berechnung.
- ✓ Kontrast Steuert den Kontrast des Bildes (Bild wird heller / dunkler).

Automatische Hintergrundreduktion

Für die bessere Darstellung von Insel-Lösungen in der Frontansicht im ,Schwarz/Weiß-Modus' gibt es jetzt die ,automatische Hintergrund-Reduktion'. Hierbei werden alle Objekte, die weiter als ein Schwellenwert (Einstellbar unter ,Sonstiges' -> ,Systemwerte setzen' -> ,Allgemein-Setup' -> ,BackGroundReductionDistThreshold') vom Standort entfernt sind heller darstellt. Im unten gezeigten Beispiel steht die Insel direkt vor der Wandzeile. Sichtbar wird die Insel indem man die Darstellungstiefe auf einen Wert erhöht, der den Bereich inkl. Insel vor der Ansicht abdeckt.



Falls dieses Verhalten nicht gewünscht wird, kann es unter Sonstiges-Systemwerte setzen-Allgemein-Setup-UseBackGroundReduction abgestellt werden. Ausserdem kann dieses Verhalten jederzeit (für die laufende Sitzung) mit einem Tool-Button Einund Ausgeschaltet werden.

Knopf in der Werkzeugleisten zum Aussschalten der automatischen Hintergrundreduktion für das laufende Projekt.



Individuelles Layout des Ausdrucks

In der Druckvorschau von HAMMES|Plan ist es nun möglich ein eigenes individuelles Layout zu designen. Hierzu können in der Druckvorschau grafische Elemente - Bilder und Linien - eingefügt werden. Diese können wie alle anderen Bereiche in der Druckvorschau auch mit der Maus verschoben oder in der Größe geändert werden. Über das Kontextmenü (rechte Maustaste) lassen sich Linien/Rahmenfarbe ändern, und die Elemente auch speichern, so dass diese bei jedem Aufruf wieder geladen werden.



Die grafischen Elemente können mit dem Dialog ,Layout⁴, der automatisch im der Druckvorschau / Plotcomposer erscheint aktiviert bzw. deaktiviert werden. Definiert werden die Elemente und Linien über die entsprechenden Knöpfe aus der Toolbar in der Druckvorschau / Plotcomposer.

Layout	
Linien	Т
🔽 Linie	
Bilder	
🔽 Besteckeinsatz	
🔽 Auszug	
🔽 Schublade	



Automatische Anschlagslinien in der Ansicht

Wenn bei einer Frontansicht durch die Grifflage nicht ersichtlich wird, wie eine Tür angeschlagen ist, kann es hilfreich sein, wenn der Anschlag durch eine entsprechende Symbolik deutlich gemacht wird. Hierfür gibt es nun die Funktion "Anschlagslinien zeigen".

Hinweis!

Diese Funktion funktioniert derzeit noch nicht mit allen grafischen Daten. Die Funktionalität wird kontinuierlich in die Daten eingearbeitet.





Knopf in der Werkzeugleisten zum Ein- bzw. Ausblenden der automatischen Anschlagslinien.

Globale Begrenzungen aufheben (ab Version 873)

HAMMES|Plan gibt dem Anwender verschiedene globale Grenzen vor, um Fehler beim Planen zu vermeiden. Dazu zählt die Möglichkeit ein Objekt über die Grenzen von Boden bzw. Decke, sowie linkes bzw. rechtes Ende einer Ansicht, oder aus einem gezoomten Bereich hinaus zu verschieben. Weiterhin sind in den neueren Daten maximal Werte für zulässige Fertigungsmaße seitens der Industrie hinterlegt.



In der Werkzeugleiste gibt es nun einen entsprechenden Knopf um die Begrenzung aufzuheben. Die Einstellung gilt immer nur für die laufende Sitzung. Beim Neustart des Programms ist das Standardverhalten – globale Grenzen sind aktiv – wieder gesetzt.

Automatische Anschlagslinien im Grundriss

Im Grundriss ist es nun möglich für Fenster und Türen, aber auch für Möbeltüren, Schubkasten, und Auszüge den Anschlag anzuzeigen. Für Schubkästen und Auszüge wird ein symbolisches Dreieck für die Öffnungsrichtung angezeigt. Schubkästen können optional angezeigt werden. Bei einer Frontaufteilung mit mehreren Schubkästen und, oder Auszügen, werden so viele Dreiecke, wie Frontelemente angezeigt. Die Art der Linien, der Öffnungswinkel der Türen, etc. können in der Systemeinstellung unter "Allgemein" in der Sektion "Anschlagslinien" verändert werden.



Die Anschlagslinien können bei Bedarf ein- bzw. wieder ausgeblendet werden. Türen und Fenster können unabhängig von den Möbeltüren, Schubkästen und Auszügen eingeblendet werden.

Knöpfe in der Werkzeugleisten zum Ein- bzw. Ausblenden der automatischen Anschlagslinien.

•	Anschlagslininien für Türen/Fenster im Grundriss ein-oder ausblenden
Anschlagslininien in Front/Grundriss ein-oder ausblenden	

Neue Knopte in der werkzeugieiste zum Ein-/Ausschalten von Dekos, Fliesen und Maßketten bearbeiten

In der Werkzeugleiste hat es 3 neue Knöpfe zum Ein- bzw. Ausschalten von Fliesen und Dekos, sowie ein Knopf um Maßketten zu bearbeiten.



Automatische Installationsvermaßung im Grundriss

Im Grundriss ist es nun möglich einen automatisch vermassten Installationsplan zu erstellen. Voraussetzung hierfür ist das aktuellste "Neutrale Zubehör". Im "Neutralen Zubehör" finden Sie unter dem Ordner "INSTALLATION" einen Ordner "Grundriss". Symbole, die aus diesem Ordner im Grundriss eingesetzt werden, werden automatisch zu allen "sinnvollen" Wänden hin vermasst. Maße die zu viel bzw. nicht gewünscht sind, können dann einfach über die Funktion "Massketten bearbeiten" entfernt werden. Die Einstellungen für die Grundriss Installationssymbole können über den seitlichen Reiter "Einstellungen Masse…" vorgenommen werden. Der Ordner "Grundriss_Symbole" enthält nur Objekte, die als "Deko" dienen.

Referenzmauer für Installationsplan im Grundriss definieren (ab Version 795) Die Automatik der Vermaßung für die den Installationsplan im Grundriss erzeugt je nach Raum zu viele Maße, da nicht klar ist welche Mauer als Referenz für die Vermaßung gelten soll.

Hierfür hat man nun die Möglichgeit einmal mit der rechten Maustaste zu klicken, wenn das entsprechende Installationsobjekt aktiviert ist. Dann öffnet sich das Kontextmenü um Objekte zu bearbeiten. Danach klickt man einmal mit der linken Maustaste auf den Menüpunkt ,Installationsobjekt Mauern zuweisen'.



Nun öffnet sich der Dialog ,Referenzmauer auswählen'. Hier hat man nun die Möglichkeit eins bis vier Referenzmauern für die Vermaßung zu wählen. Es muss mindestens eine Referenzmauer gewählt werden. Bei dem Feld ,Referenzmauer' wählt man, wo die entsprechende Mauer zum Installationsobjekt liegt. Hier gibt es die Möglichkeit die Lage der Mauer ,oben', ,unten', ,links', oder ,rechts' vom Objekt zu wählen.



Unterschiedliche Farben für Installationsbemaßung

Für die Installationsvermaßung können nun unterschiedliche Farben eingestellt werden. Unterschieden wird zwischen Abluft, Gas, Elektro, Warm- und Kaltwasser. Die Farben können Sie individuell unter ,Sonstiges' -> ,Systemwerte setzten' Reiter ,Farben' eigestellt werden. Die Standardfarbe für ,Gas' ist dunkelblau, für ,Luft' rot, für ,Elektro' grün, für ,Wasser kalt' blau und für ,Wasser warm' rot.





Erweiterte Layout-Möglichkeit für Installationsbemaßung (ab Version 795) Die Installationsvermaßung wird bisher in der Ansicht vor der Objektbemaßung eingereiht. Nun ist es möglich die Installationsvermaßung auch unterhalb der Objektvermaßung einzureihen.

Hierfür einfach einmal mit links auf den Reiter 'Einstellungen und Masse' klicken und dann im Reiter 'Allgemein' den Haken bei 'Installationsmasse zuerst' entfernen.



Installationsbemaßung – Maß-Verschiebung wird gespeichert (ab Version 795) Wenn die Maßketten für Installationsmaße verschoben werden, wird die Position vom Maß nun auch gespeichert.

Achtung!

Wenn die Ausrichtung der Installationsmaße in der Richtung geändert werden, werden alle Maßpositionen wieder zum Ursprung zurückgesetzt.

Erweiterte Layout-Möglichkeit für Masse und Artikelnummern (ab Version 795) Hiermit haben Sie die Möglichkeit den Grundriss so darzustellen, dass wahlweise alle Masse oder Artikelnummern außerhalb der Mauern dargestellt werden.

Hierfür einfach einmal mit links auf den Reiter 'Einstellungen und Masse' klicken und dann im Reiter 'Allgemein' den Haken bei 'Alle Masse aussen' und 'Artikelnummern aussen' setzen.



Manuelle Projektmaße während dem Setzten verschieben (ab Version 873) Wenn ein manuelles Maß gesetzt wird kann dies noch während dem Maß setzen verschoben werden - also noch bevor das zweite Mal die [F7]-Taste gedrückt wurde.

Hierfür einfach wie gewohnt die Funktion für "manuelle Projektbemaßung hinzufügen" aufrufen, die [F7]-Taste das erste Mal für den Startpunkt drücken und dann mit der Tastenkombination [STRG]+[PFEIL-RECHTS, bzw. LINKS, NACH OBEN, oder NACH UNTEN] das Maß bewegen, bevor die [F7]-Taste für den Endpunkt des manuellen Maß das zweite Mal gedrückt wurde.

Weiterhin kann noch bevor das Setzten von einem manuellen Projektmaß mit der Taste [ENDE] beendet wir die erweiterten Bearbeitungsmöglichkeiten aufgerufen werden, indem man einfach mit gedrückter [STRG]-Taste auf das F7-Symbol **F7** in der Werkzeugleiste klickt.

Erweiterte Bearbeitung für "manuelle Projektmaße bearbeiten" (ab Version 873) Manuelle Projektmaße können exklusiv bearbeitet werden ohne dabei Objektmaße (Maß z.B. beim Artikel) zu aktivieren

Hierfür einfach mit gedrückter [STRG]-Taste auf das Symbol für die manuellen Projektmaße *mit in der Werkzeugleiste klicken.*

Nun kann ein gewünschtes Maß direkt angeklickt werden. Darüber hinaus hat man die Möglichkeit erweiterte Bearbeitungsmöglichkeiten zu benutzen, indem man einmal mit der rechten Maustaste klickt. Nun öffnet sich ein Kontext-Menü.



ieses Kontext-Menü bietet verschiede Möglichkeiten der earbeitung:

- Farbe von dem selektierten Maß ändern
- Selektiertes Maß löschen
- o ein schief gesetztes Maß "Vertikal" ausrichten
- o ein schief gesetztes Maß "Horizontal" ausrichten

Weiterhin lässt sich ein bereits gesetztes manuelles Projektmaß verlängern.



Arbeitsplattenplan – Kanten definieren

Im Arbeitsplattenplan ist es nun möglich Kanten zu definieren. Folgende Kantenarten können definiert werden:

- ✓ Profilkante
- ✓ Anleimer
- ✓ Stoßkante
- ✓ Roh Kante

Um eine Kante zu definieren, müssen Sie zunächst in den Modus 'Arbeitsplatten bearbeiten' wechseln. Danach klicken Sie mit der linken Maustaste die Kante an, die definiert werden soll. Im Anschluss klicken Sie mit der rechten Maustaste um das Kontextmenü zu öffnen. Hier haben Sie unter dem Menüpunkt 'Kantenart' die Möglichkeit o.g. Kanten zu definieren.



In weiterer Folge können Sie den Arbeitsplattenplan mit der entsprechenden Legende drucken. Hierfür aktivieren Sie zunächst über den seitlichen Reiter "Einstellungen und Masse' den Arbeitsplattenplan. Sie können hier noch wählen ob Sie den Arbeitsplattenplan mit oder ohne Mauern anzeigen möchten.



Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

In der Druckvorschau können Sie nun eine Legende aktivieren. Klicken Sie hierfür einmal mit der linken Maustaste auf den Knopf ,Legende anzeigen'. Die Legende listet Ihnen nun die entsprechenden Artikelnummern der Arbeitsplatten auf. Weiterhin zeigt die Legende die Linienfarben und Linienarten, die im Arbeitsplattenplan verwendet werden.



Arbeitsplattenplan – verbesserte Bemaßung

Im Arbeitsplattenplan wurde die Bemaßung verbessert. Die Arbeitsplattenbemaßung lässt sich nun auch über den seitlichen Reiter "Einstellungen und Masse' steuern. Damit Arbeitsplattenmaße überhaupt angezeigt werden, müssen Sie zuerst in den Modus "Arbeitsplattenplan bearbeiten' wechseln. Dann klicken Sie einmal mit der rechten Maustaste auf einen beliebigen "Bearbeitungspunkt', oder auf eine beliebige "Kante'. Es öffnet sich nun ein Kontextmenü. Hier klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Menüpunkte "Anzeige' und dann auf "Alle Masse'. Verlassen Sie den Modus "Arbeitsplatten bearbeiten' mit der Taste "Ende'.



Arbeitsplattenplan – Ausschnitte anzeigen und vermaßen

Es gibt nun die Möglichkeit Arbeitsplattenausschnitte im Arbeitsplattenplan anzuzeigen und automatisch zu vermaßen. Hierbei wird, je nach Objekt Typ, ein Ausschnitts-Objekt automatisch gesetzt.

Ein manuelles Setzten eines Ausschnitts- Objekts ist zu jeder Zeit möglich. Das Ausschnitts-Objekt mit der Bezeichnung ,AUSSCHNITT' finden Sie im ,#Neutralen Zubehör' unter dem Reiter ,Kochfelder'.

Kochfeldern werden automatisch, wenn der Dialog "Zusätzliche Objekte für...Artikel...laden' aktiviert ist, ein Ausschnitts-Objekt hinzugefügt. Ausgewählte 3d-Spülen werden ebenfalls in der Lage sein einen Ausschnitt automatisch zu erzeugen. Dies geschieht dann sogar ohne den Dialog "Zusätzliche Objekte für...Artikel...laden'. Diese ausgewählten 3d-Spülen werden von nun an schrittweise an die neue Funktionalität angepasst.

Die Größe des Ausschnitt-Objekts, wird bei entsprechenden 3d-Spülen automatisch an Hand einer definierten Maßlinie ermittelt. Bei Kochfeldern werden von den maximalen Abmessungen des Objekts an allen vier Seiten jeweils 15mm abgezogen, um die Ausschnitts Größe zu ermitteln. Die Größe des Ausschnitts-Objekts kann aber jederzeit manuell verändert werden, indem man das entsprechende Ausschnitts-Objekt einfach anklickt und die gewünschte Größe und Position angibt.

Die Position der automatischen Bemaßung des Ausschnitts erfolgt direkt am Objekt ,AUSSCHNITT' (sichtbar nur im AP-Plan), und kann über zwei Parameter "AusschnittMassOffsetX" und "AusschnittMassOffsetY" im Setup von HAMMES|Plan unter ALLGEMEIN\BEMASSUNGEN" gesteuert werden.





Boden automatisch erzeugen

Sie haben nun eine Funktion, um Böden automatisch zu erzeugen. Dabei haben Sie eine Vielzahl von Möglichkeiten, um den Boden zu gestalten. Die Automatik versucht im Rahmen der Möglichkeiten in dem gesamten Raum einen Boden zu generieren. Voraussetzung dafür sind zusammenhängende Mauern. Sie haben zusätzlich auch die Möglichkeit mehrere Böden miteinander zu kombinieren!

Um einen Boden zu generieren, aktivieren Sie zunächst im Grundriss eine Mauer. Es Erscheint das Kontextmenü mit dem Menüpunkt ,Boden erzeugen'. Klicken Sie bitte einmal mit der linken Maustaste auf den Menüpunkt ,Boden erzeugen'. Sie erhalten nun den Dialog ,Boden', über den Sie den Boden gestalten können.

Hinweis!!!

Wenn ein Boden komplett erzeugt wurde und dann im Nachhinein nochmal verändert werden soll, muss der Boden gelöscht werden und erneut erzeugt werden.

-		200
1	Boden X	
4///	Material	
	Staerke	1. A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
T	0.5	
3		
2	🔽 kfm. ignorieren 🔽 Material schneiden 🔲 Info-Text zeigen	E I
1	Kacheln	
2	Breite Tiefe Rotation	
1	100,0 20,0 0,0	V/1
3	-Pedenctile - legt fest, ob der Peden nur in der Earbnersn	L
2	Einfache Eläche (schnell, keine Linien, nicht für SW	
3	Errougto Körper (Jangsam) auch in der SM/Ders	nektive sichthar
1	Fugen	
3	Rechts / Links Unten / Oben Umlaufend / an Wanden	
4	0,5 0,5 0,5	Linienzug kann
3	Versatz	bearbeitet werden
	Horizontal O Vertikal	
2		
8	50,0	
3	Ritta baachtan Sia, das outly baraits arzougta	
1	Böden gelöscht werden müssen!	
2	boden gelosate werden massen:	A ST
₫, <u>٦</u> ,	C V OK X Abbrechen ? Hilfe	F777777777777777777777777777777
		V/////////////////////////////////////

- ✓ In der Sektion ,Material' bestimmen Sie die Stärke des Bodens. Weiterhin können Sie einstellen, ob nach der Erzeugung des Bodens eine Abfrage für einen kaufmännischen Artikel kommen soll (nur bei vollintegrierter Planung möglich), ob z.B. die Überstände des Bodens automatisch geschnitten werden sollen, und ob der Info-Text zum Boden gleich angezeigt werden soll.
- ✓ In der Sektion ,Kacheln' bestimmen Sie die Größe einer Kachel, sowie die Rotation. Die Erzeugung dieses Bodens dauert länger wie der Boden ,Einfache Fläche'. Die Dauer der Erzeugung ist Abhängig von der Geschwindigkeit des Rechners, Größe der Planung, sowie Größe der Kachel.

- ✓ In der Sektion ,Bodenstil' legen Sie fest, ob der Boden nur in der Farbperspektive (,Einfache Fläche'), oder auch in der Schwarz/Weiß Perspektive (,Erzeuge Körper') zu sehen ist. Der Boden ,Einfache Fläche' bietet sich für flächige Böden, wie z.B. Naturstein- oder Linoliumboden an. Der Boden ,Erzeuge Körper' bietet sich für Fliesen-, Parket- oder Dielenböden an.
- ✓ In der Sektion ,Fugen' bestimmen Sie die Größe der Fugen. Diese Funktion ist nur dann aktiv, wenn Sie in der Sektion ,Bodenstil' ,Erzeugte Körper' gewählt haben.
- ✓ In der Sektion ,Versatz' können bestimmen Sie den Versatz zwischen den einzelnen Kachelreihen. Diese Funktion ist nur dann aktiv, wenn Sie in der Sektion ,Bodenstil' ,Erzeugte Körper' gewählt haben.

Nachdem Sie alle Einstellungen für den Boden vorgenommen haben, klicken Sie einmal mit der linken Maustaste auf ,Ok'. Der Dialog wird nun geschlossen und Sie haben nun zusätzlich noch die Möglichkeit den Linienzug des Bodens zu bearbeiten. Um eine Linie zu verschieben, klicken Sie die Linie einmal mit linken Maustaste an und verschieben die Linie, bei gedrückter Großschreibtaste, mit den Pfeiltasten auf Ihrer Tastatur. Wenn Sie komplett fertig sind, d.h. wenn der Linienzug des Bodens nicht mehr verändert werden soll, drücken oder klicken Sie die Taste ,Ende'. Der Boden wird nun erzeugt.



Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Für die Farbperspektive können Sie nun noch die Farbe für den Boden und die Fugen bestimmen. Hierfür finden Sie im Farben-Dialog unter dem Katalog ,Global' die Verwendungen ,Boden' und ,Fuge'. Den Verwendungen weisen Sie nun die gewünschten Farben / Texturen zu.



Wenn Sie einen Boden mit dem Bodenstil "Einfache Fläche" erzeugt haben, wird nur in der Farbperspektive der Boden gezeigt. Die Texturen die Sie hier z.B. aus dem Ordner "Boden_Wand" verwenden sind i.d.R. auf eine Kachelgröße von 50x50 cm optimiert.



Die Abbildung zeigt einen Boden für den die Textur ,Stein03' aus dem Ordner ,Boden_Wand' -> ,Naturstein' verwendet wurde. Die Textur ist auf eine Kachelgröße von 50x50 cm optimiert.

Decke automatisch erzeugen

Sie haben nun eine Funktion, um eine Decke automatisch zu erzeugen. Dabei haben Sie verschiedene Möglichkeiten, um die Decke zu parametrisieren. Die Automatik versucht im Rahmen der Möglichkeiten in dem gesamten Raum eine Decke zu generieren. Voraussetzung dafür sind zusammenhängende Mauern.

Um eine Decke zu generieren, aktivieren Sie zunächst im Grundriss eine Mauer. Es Erscheint das Kontextmenü mit dem Menüpunkt ,Decke erzeugen'. Klicken Sie bitte einmal mit der linken Maustaste auf den Menüpunkt ,Decke erzeugen'.

Mauerverbindungen	×
Optionen Mauerapschluss Links erhalten	
Maueranschluss Rechts erhalten	
Objekte: Position erhalten	
Mauerdurchbrüche: Position erhalten	
Decke erzeugen	
Boden erzeugen	
Mauer abrunden	
<u></u>	

Sie erhalten nun nachfolgenden Dialog ,Decke', über den Sie die Decke gestalten können.

Hinweis!!!

Wenn eine Decke komplett erzeugt wurde und dann im Nachhinein nochmal verändert werden soll, muss die Decke gelöscht werden und erneut erzeugt werden.

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Boden	×
Material	
Staerke	
25,0	
🔽 kfm. ignorieren	Material schneiden
🔽 Boden in Türen	🔲 Info-Text zeigen
🗌 Nach dem erzeuge	n fixieren
Decke leuchtet unter	en 🧲 leuchtet in der Farbperspektive
Bitte beachten Sie,	das evtl. bereits erzeugte
Böden/Decken gelö	ischt werden müssen!
и ок и	Abbrechen ? Hilfe
	s Time

- ✓ In der Sektion ,Material' bestimmen Sie die Stärke der Decke. Weiterhin können Sie einstellen, ob nach dem Erzeugen der Decke eine Abfrage für einen kaufmännischen Artikel kommen soll (nur bei vollintegrierter Planung möglich), und ob der Info-Text zur Decke gleich angezeigt werden soll.
- ✓ Weiterhin haben Sie die Möglichkeit die Decke nach dem Erzeugen gleich zu fixieren.
- ✓ Ebenso haben Sie die Möglichkeit die Unterseite der Decke als Lichtquelle in der Farbperspektive zu nutzen. Die Helligkeit des Lichts wird über den Schieberegler für die ,Glühbirne' eingestellt.

Winkel für Dachschrägen anzeigen

Bei den Dachschrägen-Objekten aus dem neutralen Zubehör werden nun die Winkel angezeigt. Weiterhin verändert sich der Winkel, wenn die Abmessungen der Schräge verändert werden. Dadurch wird es einfacher eine Schräge zu planen, wenn für den Kniestock ein Winkel angegeben wird. Bevorzugte Objekte für diese Funktion sind "SCHRAEGE-LINKS" und "SCHRAEGE-RECHTS". Ein- bzw.- ausgeblendet werden die Winkel, genau wie im Grundriss, über die Funktion "Mauerwinkel".



Dachschrägen über Mauern setzen

Mauern können nun automatisch mit Dachschrägen erzeugt werden, die benötigten Parameter können über einen eigenen Dialog erfasst werden. Dieser Dialog (Button mit Zollstock-Symbol) kann sowohl über den Mauer-Setzen Dialog als auch über den Mauerparameter Dialog in der Frontansicht aufgerufen werden. Den Mauerparameter Dialog in der Frontansicht erhalten Sie, wenn Sie in der Frontansicht einen Doppelklick mit der rechten Maustaste machen. Dabei darf kein Objekt aktiviert sein.



Parameter X			
Mauerhoehe	250,0	cm	
Kniestockhoehe	95,0	cm	
Neigungswinkel	52,3	•	
Neigungstiefe	120	cm	
V OK X Abbrechen			

Darstellung Frontansicht



Darstellung Seitenansicht



Unterschiedliche Dachgauben planen (ab Version 873)

Gauben in Dachschrägen können nun in unterschiedlichen Formen geplant werden. Sobald das Fenster mit der [F7]-Taste in einer Dachschräge fixiert wird, öffnet sich die Maske "Gaubenparameter". Hier können nun folgende Formen gewählt werden:

- ✓ Normal (Flach) => Standardgaube, mit zusätzlichen Parametern
- ✓ Walm (schräg nach vorne)
- ✓ Giebel (schräg nach links und rechts)
- ✓ Giebel (schräg links, Mittelteil gerade und schräg rechts)



🛕 Gaubenparameter - 🗆 × Gaubenform Normal (Flach) • Gauben Dachueberstand Gaube Hoehe ueber Breite Wandstaerke Einbau Gaube 3 5. Links/Rechts 4 orne 10,0 12,5 15.0 10,0 80,0 Min: 0,00 Max: 500,00 🔲 Gaube fixieren 🌀 7. 🔽 Dialog anzeigen 🥅 ОК X Abbruch

Für die einzelnen Gaubenformen können dann Parameter eingegeben werden, um die Gaube individuell zu gestalten.

- 1. Gauben Wandstärke Definiert die Stärke der einzelnen Gaubenelemente.
- 2. Dachüberstand Gaube Vorne Definiert den Dachüberstand der Gaube nach vorne.
- 3. Dachüberstand Gaube Links/Rechts Definiert den Dachüberstand der Gaube nach links und nach rechts.
- 4. Höhe über Einbau Definiert die Höhe der Gaube ab der Oberkante des Fensters.
- 5. Breite der Gaube Definiert, wie breit die Gaube werden soll. Als Standard wird automatisch die Fensterbreite eingestellt.
- 6. Gaube fixieren Definiert, ob die Gaube nach der Bearbeitung automatisch die Eigenschaft eines fixierten Objekts erhält
- 7. Dialog anzeigen Definiert, ob man die Möglichkeit haben möchte unterschiedliche Gauben zu planen. Wird der Dialog nicht angezeigt, wird automatisch die Standardgaube "Normal (Flach)" ohne Eingabe von Parametern verwendet. Einen deaktivierten "Gaubenparameter" Dialog kann wieder über Menüpunkt "Sonstiges" -> "Systemwerte setzen" -> "Allgemein" -> "DontShowAgainDLG" -> "TDSAQDIg_Gaube" -> auf "True" setzen.

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer



- 1.
 Vorne
 Links/Rechts
 8.
 4.
 5.

 12,5
 10,0
 15,0
 25,0
 10,0
 80,0

 □ Gaube fixieren
 6.
 Min: 0,00
 Max: 575,00
 7.
 ☑ Dialog anzeigen
- 8. Höhe der Schräge Höhe der Gauben Schräge ab Oberkante des Fensters.

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer



9. Breite Mittelteil – Breite zwischen den Schrägen

Objekte in einer Nische komplett darstellen

Objekte, die ganzheitlich in einer Mauernische stehen (z.B. Heizkörper) können nun bei Bedarf komplett sichtbar gemacht werden.

Neue Funktion ,Distanzmessung' inkl. Winkelangabe

Ein Klick mit der linken Maustaste auf den Knopf "Maßband" in der Toolbar setzt den Startpunkt. Es werden permanent Distanz zum Mauszeiger, Abweichung in X – und Y Achse und der Winkel angezeigt. Mit der ESC-Taste wird der Dialog wieder geschlossen.



Neue Funktion ,Messen'

Ein Klick mit der linken Maustaste auf den Knopf "Maßband" 🔒 in der Toolbar legt ein Maßband auf den Bildschirm. An den beiden Endpunkten kann das Maßband zu den gewünschten Punkten gezogen werden zwischen denen gemessen werden soll. Die Funktion "Fangen" mit der Taste "F2" kann hier auch verwendet werden. Mit der ESC-Taste wird das Messen beendet.



Neue Funktion Schnelldruck

Die Funktion ermöglicht einen "Schnelldruck" aus allen Fenstern (drucken ohne Druckvorschau). Mit gedrückter [STRG]-Taste und klicken auf das "Drucken'-Symbol in der Werkzeugleiste wird mit Rahmen und Logo gedruckt, bei gedrückter [Shift]-Taste (Großschreibtaste) nur der reine Fensterinhalt.

Neue Funktion Stapeldruck (ab Version 776)

Die Funktion ermöglicht den Ausdruck aller geöffneten Fenstern auf einmal. Beim Drucken auf einen PDF-Drucker wird ein einziges Dokument erstellt, worin sich sämtliche Ausdrucke befinden. Insbesondere für die Bestellung bietet diese Funktion einen Zugewinn an Komfort. Sie finden die Funktion unter dem Menü ,Datei' -> ,Stapeldruck'.

Standard-Drucker für HAMMES|Plan festlegen (ab Version 795)

Abweichend vom Standard-Drucker der über das Betriebssystem festgelegt wird, ist es in HAMMES|Plan möglich einen speziellen Drucker für HAMMES|Plan festzulegen.

Hierfür einfach den Menüpunkt ,Sonstiges' -> ,Systemwerte setzen' anklicken. Dann den Reiter ,Textparameter' wählen. Nun aus der Liste der Drucker den entsprechenden Drucker auswähle und dann einmal mit links auf den Knopf ,Standard Drucker' klicken. Danach die Maske mit ,Ok' verlassen.



Beleuchtung (Lampen) einzeln einstellen

Alle Lampen können nun optional einzeln in Helligkeit und Farbe geregelt werden. Einfach im Menü ,Sonstiges' -> ,Lichteinstellungen', den Dialog zum ändern einzelner Lampen aufrufen und die Lichtquelle aussuchen, die verändert werden soll. Die "normalen" Lichtregler beeinflussen nur Lampen, deren Einstellung nicht einzeln verändert wurde.

💡 Lichteinstellungen HA986 [10/1] -	LOBI [Spot]	
Uswehl PERSTER01 [1/6] HA986 [65/1] HA986 [10/1] HA986 [66/1] HA986 [1/1] HA986 [67/1] HA986 [1/1] HA986 [68/1] TERRASSEN_TU HA986 [68/1] DECKEI [64/0] HA986 [69/1]	Licht zum Standard zurücksetzten	· · ·

Neue Funktion ,PassObjekt generieren'

Diese Funktion eignet sich hervorragend um z.B. zwei Blenden miteinander zu verbinden. Einfach im Kontextmenü eines aktiven Objektes die Funktion "PassObjekt generieren" aufrufen. In weiterer Folge erscheint dann ein Dialog zur Auswahl der Objekte, zwischen den eine Blende generiert werden soll.

ACHTUNG – bei nicht geraden Objekten ist der Erfolg eher zweifelhaft!



Animation kann unterbrochen werden

Animationen in der Farbperspektive können jetzt unterbrochen werden. Dabei ändert der Animations-Button entsprechend sein Aussehen auf Pause (rot) und Start (grün). Wird eine Animation unterbrochen und ein anderes Objekt gewählt, kann die unterbrochene Animation nicht fortgesetzt werden. Dadurch kann man beliebig viele Objekte in unterschiedlichen Stadien der Animation "einfrieren". Dies bleibt bis zum Schließen des Fensters bestehen. In einem neuen Perspektivfenster ist der Originalzustand wieder hergestellt. Alternativ werden alle teilanimierten Objekte in den Ursprungszustand versetzt, wenn ein Objekt markiert und die [F7]-Taste gedrückt wird.



Darstellung ,Von.... Bis' im Grundriss

Wenn beispielsweise in einer Planung eine Decke verplant wurde, diese aber beim Verdeckungen rechnen im Grundriss, oder bei der Vogelperspektive den Einblick von oben verdeckte, war eine Darstellung nicht möglich ohne die Decke vorher zu verschieben oder temporär zu löschen. Nun gibt es die Möglichkeit, die Decke auf einfache Weise auszublenden. Hierfür stehen nun in der Informationszeile von HAMMES|Plan die Felder ,Zeige von:' und ,Zeige bis:' zur Verfügung. Im unten aufgeführten Beispiel ist noch ein Boden enthalten, der unter den Schränken mit der Einbauhöhe ,-0,5 cm' verplant wurde. Daher gibt man nun auch im Feld ,Zeige von:' einen Wert von ,-0,5' ein. Würde der Wert hier auf ,0' stehen, würde der Boden nicht angezeigt werden.

Weiterhin kann man mit der Funktion verschiedene Ebenen anzeigen – z.B. nur die Unterschränke, oder nur die Oberschränke.


Erweiterte Darstellungstiefe in der Front

Wenn man z.B. eine Insel vor einer Wand geplant hat und möchte nun eine Frontansicht von der Insel, dann war das nur möglich, wenn man noch zusätzlich eine Hilfsmauer eingesetzt hat. Hierfür hat es nun eine Erweiterung der Darstellungstiefe in der Front, wo man wie beim Grundriss einen sichtbaren Bereich eingrenzen kann. Mann klickt in der Front einfach mit der rechten Maustaste doppelt. Dann öffnet sich ein Dialog bei dem man u.a. den Startwert der Darstellungstiefe (Darstellung von) eingeben kann. In das Feld in der Infozeile von HAMMES|Plan gibt man den "Bis'-Wert ein und in dem Mauerparameter-Dialog den "Von'-Wert.



Verbessertes Arbeiten im Grundriss

Wenn beispielsweise im Grundriss neben einem Eckunterschrank ein weiteres Objekt verplant wurde, wurde diese ,quasi' hinter den Schrank gesetzt. Von nun an werden die Objekte automatisch rotiert und neben dem Eckunterschrank korrekt positioniert.

Abstand zum Boden und der Decke

In der Ansicht wird für ein selektiertes Objekt der Abstand zum Boden bzw. zur Decke angezeigt.



Nur ein Plan / Projekt öffnen erlauben

Es ist nun möglich das System so einzustellen, dass nur ein Plan / Projekt geöffnet werden kann. Hierzu einfach unter dem Menü ,Sonstiges' –> ,Systemwerte' –> ,Allgemein' -> ,Setup' –> ,OnlyOneOpenProject' auf den Wert ,True' setzen.

Legende im Druckfenster mit Anschlägen

Es ist nun möglich die Legende im Druckfenster so einzustellen, dass die Anschläge angezeigt werden. Hierzu einfach unter dem Menü ,Sonstiges' –> ,Systemwerte' –> ,Allgemein' -> ,Composer' –> ,LegendeMitAnschlag' auf den Wert ,True' setzen.

Einstellungen für Maße pro PC und Benutzer einstellen

Es ist nun möglich die Einstellungen für die Maße so einzustellen, dass das Profil für die Maße für jeden PC und Benutzer gespeichert werden kann. Hierzu einfach unter dem Menü ,Sonstiges' -> ,Systemwerte' -> ,Allgemein' -> ,Bemassungen' -> ,UsePersonalMeasureSettings' auf den Wert ,True' setzen.

Mauerschraffurstil global oder pro Wand individuell einstellen

Folgende Mauerschraffuren können als Standard, oder pro Mauer eingestellt werden. Die Standardeinstellung können Sie unter dem Menü ,Sonstiges' –> ,Systemwerte' – > ,Allgemein' -> ,Setup' –> ,Mauerschraffurstil einstellen'. Pro Wand ändern Sie den Schraffurstil über das Kontextmenü der Mauer (einmal rechte Maustaste klicken, wenn die gewünschte Mauer aktiv ist) individuell bzw. je nach Bedarf ändern.



Frontnummerierung alphabetisch

Es ist nun möglich die Nummerierung der einzelnen Fronten von numerisch auf alphabetisch umzustellen. Hierzu einfach unter dem Menü ,Sonstiges' –> ,Systemwerte' –> ,Logo Kopfzeilen' –> ,FrontNrAsChar' auf den Wert ,True' setzen.



Freie Vergabe der Frontbezeichnung möglich

Die Bezeichnung "Front" kann nunmehr frei vergeben werden – also ist z.B. auch "Ansicht" möglich. Hierzu einfach unter dem Menü "Sonstiges' -> "Systemwerte' -> "Setup' –> "FrontDisplayName' zwischen den Sonderzeichen den gewünschten Namen eintragen.



Angabe der Front im Plotrahmen abschalten

Für den Ausdruck kann die Angabe der Front im Plotrahmen abgeschaltet werden. Hierzu einfach unter dem Menü ,Sonstiges' -> ,Systemwerte' -> ,Logo Kopfzeilen' -> ,PlotFrontAndNr' den Wert auf ,False' setzten.

Bessere Mauerdarstellung in Grundriss und Ansicht

Die Mauerdarstellung in Grundriss und Ansicht wurde verbessert. Angesetzte Mauern werden im Grundriss nun nicht mehr unterbrochen. In der Frontansicht ist zu erkennen, wo eine angesetzte Mauer verläuft. Abschalten kann man die

Darstellungsart über den Knopf ,Zeige verbundene Wände in Frontansicht'.



Einbauschiebetüren sind im Grundriss in die Mauer eigelassen und zeigen die Schieberichtung.

Verschiedene Fenster im Grundriss zeigen nun besser die Einbauart, da die Schraffur nicht mehr rechteckig um das Fenster ausgeschnitten wird. Hierfür wird das aktuellste Neutrale Zubehör benötigt.



Runde Mauern

HAMMES|Plan ist in der Lage eine runde Mauer zu planen. Um eine runde Mauer zu planen, setzten Sie zunächst eine gerade Mauer, die dann abgerundet wird. Hierfür benötigen Sie das lichte Maß zwischen den beiden Punkten, wo die runde Mauer beginnt und endet.



Klicken Sie nun mit der linken Maustaste die Mauer doppelt an, die gerundet werden soll. Sobald Sie die Mauer aktiviert haben, klicken Sie einmal mit der rechten Maustaste. Das Kontext-Menü für die Mauern öffnet sich nun. Hier finden Sie den Menüpunkt "Mauer abrunden". Klicken Sie den Menüpunkt an. Die Mauer bildet nun einen Halbkreis. Über die Pfeiltasten verändern Sie den Radius der Mauer. Verschieben Sie nun also den Radius solange, bis der gewünschte Radius erreicht ist und danach drücken Sie einmal die Taste [F7], um das abrunden der Mauer zu beenden.



Wenn Sie im Nachhinein den Radius noch mal verändern möchten, aktivieren Sie einfach die Mauer noch mal und verschieben den Cursor für den Radius erneut.

Wenn Sie die Mauer mit der Maus aktivieren, klicken Sie in dem Bereich doppelt, wo ursprünglich die ,gerade' Mauer gesetzt wurde. Ansonsten verwenden Sie das Menü ,Anzeige'. Hierüber kann natürlich die runde Mauer ebenfalls aktiviert werden.

Runde Mauern – Fenster oder Objekte planen

Um Fenster oder Objekte vor bzw. in einer runden Mauer zu planen, öffnen Sie zunächst die Ansicht der Mauer. Dann planen Sie Ihr Fenster oder Objekt genauso, wie wenn es sich um eine gerade Mauer handeln würde. Nachdem Sie das Fenster oder das Objekt positioniert haben und mit F7 fixiert haben, wird das Fenster bzw. das Objekt automatisch entsprechend rotiert.



Das Verhalten, was dafür sorgt, dass ein Objekt automatisch die Rotation der runden Wand annimmt, kann aber auch bei Bedarf abgestellt werden. Hierfür klickt man mit der linken Maustaste auf den Menüpunkt ,Sonstiges' -> ,Fangen'. Hier kann dann das Fangen an runden Mauern abgestellt werden.



Symbolhafte Darstellung für ,Mauerteilstücke'

Wenn im Grundriss angedeutet werden soll, dass eine Mauer weitergeht, hat man nun die Möglichkeit eine Mauer symbolhaft als Mauerteilstück darzustellen. Um für eine Mauer die "Mauerteilstück' Darstellung einzustellen, aktivieren Sie die Mauer, öffnen dann mit einem Klick der rechten Maustaste das Kontextmenü für die Mauern und klicken dann je nach Bedarf "Mauerteilstück (rechts)' bzw. "Mauerteilstück (links)' oder beides an. Dann werden die Mauerlinien in die jeweilige Richtung StrichPunktiert verlängert. Für den Ausdruck kann das Zeichnen der Linien in der Druckvorschau im PopUpMenu deaktiviert werden.



Mauerverbindung bleibt beim Bearbeiten von Mauern erhalten

Beim Bearbeiten von Mauern werden die Mauerverbindungen (Linke bzw. Rechte Mauer) auf Wunsch (Dialog) beibehalten. Hierdurch hat man die Möglichkeit, automatisch die anschließende Mauer, z.B. beim Verändern der Mauerlänge, nachzuziehen. Einbauteile in der Mauer, wie z.B. Fenster, Türen oder Objekte, werden automatisch mit der anschließenden Mauer verschoben bzw. rotiert.



Mauer – Rückseite selektieren (ab Version 795)

Wenn man an der Rückseite einer Mauer planen möchte, z.B. bei Inselplanungen, kann einfach über einen Mausklick die Rückseite der Mauer selektiert werden.

Hierzu selektiert man einfach die gewünschte Mauer und klickt dann einmal mit der rechten Maustaste, um das Kontextmenü für die Mauern zu öffnen. Hier hat es den Menüpunkt ,Rueckseite Selektieren' den man einmal mit der linken Maustaste anklickt. Nun wird einfach einen neue Mauer - automatisch als Hilfsmauer - spiegelverkehrt gesetzt.



Fenster + Türen beim Mauer verschieben / rotieren

Werden Mauern verschoben oder rotiert, so behalten nun die Mauereinbauten (Fenster, Türen etc.) Ihre Position innerhalb der Mauer. Sollte dies einmal nicht gewünscht sein, können Sie das entsprechende Häkchen entfernen.



Fenster + Türen beim Mauer verschieben / rotieren

Werden Mauern verschoben oder rotiert, so behalten nun die Objekte, die parallel zur Mauer stehen (Fenster, Türen, Objekte etc.) Ihre Position vor der Mauer. Sollte dies einmal nicht gewünscht sein, können Sie das entsprechende Häkchen entfernen.



Laseraufmaß importieren / EGI-Import (optional) (ab Version 776)

Mit dem optionalen Modul HAMMES|EGI-Import sind Sie in der Lage einen Grundriss inkl. Fenster, Türen, Nischen, Installationsobjekte, etc. automatisch zu erstellen. Vorausseztung ist ein Laser Aufmaßsystem (unterstützte Systeme auf Anfrage).

Nachdem Sie einen Raum mit Ihrem Aufmaßsystem vermessen haben, legen Sie die Datei im Ordner ,...\RLW\EGI' ab. Sie können nun diese Datei in einen vorhanden Plan importieren, oder über den Dialog ,Mauern setzten' neu erstellen lassen.

Import über das Datei Menü





Nachdem Sie die Import-Datei gewählt haben öffnet sich ein kleiner Dialog. Hier kann eine Mauer gewählt werden, die eine "gerade Rotation" haben soll. Normal ist das die Wand an der hauptsächlich geplant werde soll.



Dialog zum Bearbeiten von Fenster- und Türparametern

Wenn ein Fenster oder eine Tür in einen Plan eingefügt bzw. aktiviert wird, erscheint automatisch ein kleiner Dialog über den man die Nischentiefe für Fenster und Türen verändern kann. Zusätzlich für das Fenster gibt es dann noch Parameter mit denen man das Fensterbrett einstellt bzw. löschen kann. Bei Türen sind nur Türen mit einer "Zwischenzarge" zur bearbeiten z.B. die "Tuere28" aus dem neutralen Zubehör.

Tragen Sie im Feld ,Nischentiefe' die gewünschte Nischentiefe ein und klicken im Anschluss auf den Knopf ,Anwenden' um den Wert zu übernehmen.

Weiterhin haben Sie beim Fenster die Möglichkeit den Überstand für das Fensterbrett genau anzugeben. Auch hier, einfach die Werte in das entsprechende Feld eintragen und dann auf den Knopf "Anwenden" klicken, um die Werte zu übernehmen. Wird das Fensterbrett über den Knopf "Entfernen" gelöscht, verschwinden auch die Parameter für das Fensterbrett.



Objekt ersetzen

Objekte können jetzt ohne Zwischenschritt ausgetauscht werden. Hierfür einfach ein Objekt selektieren, dann im Kontext-Menü (mit rechter Maustaste aufrufen) "Objekt ersetzen" auswählen, das Objekt wird gelöscht und der Mauszeiger wird automatisch in der Objektauswahl von HAMMES|Plan platziert. Nun das neue Objekt auswählen. Das neue Objekt wird automatisch an der Stelle des gelöschten Objektes positioniert.

Wenn man die [STRG]-Taste gedrückt hält, während man im Kontextmenü auf "Objekt ersetzen" klickt, werden auch die Maße vom ursprünglichen Objekt übernommen. Sehr praktisch beim Ersetzten von Passblenden oder Wangen.

Wenn man diese Funktion im Modus ,Automatische Synchronisation' anwendet, wird ebenfalls die kaufmännische Position in HAMMES|Kalk ersetzt!



Vollintegriertes Arbeiten

Wahlweise hat man die Möglichkeit zu entscheiden, ob man ein Projekt vollintegriert bearbeiten möchte. Dabei werden die Artikel, die grafisch verplant werden sofort auch im Vorgangseditor berechnet.



Vollintegriertes Arbeiten – kfm. Spezifikationen in Modelldialog übernehmen (ab Version 776)

Diese Funktion bietet eine Vereinfachung für die Auswahl der grafischen und kaufmännischen Spezifikationen. Sie haben nun direkt die Möglichkeit in dem ,Modelldialog' von HAMMES|Plan die kaufmännischen ,Spezifikationen' von HAMMES|Kalk auszufüllen, und diese in den ,Modelldialog' von HAMMES|Plan zu übernehmen.

In dem Modelldialog **Part** von HAMMES|Plan finden Sie nun 3 neue Knöpfe:



- Spez. Kfm. Öffnet die entsprechend kaufmännischen Spezifikationen des grafisch gewählten Modells im Modelldialog von HAMMES|Plan.
- Spez. Kfm. Übernehmen Übernimmt, Achtung, ohne Rückfrage, alle gewählten kaufmännischen Spezifikationen von HAMMES|Kalk in den Modelldialog von HAMMES|Plan.
- Spez.vergleichen Vergleicht die kaufmännischen Spezifikationen von HAMMES|Kalk mit den grafischen Einträgen im Modelldialog von HAMMES|Plan. Die Differenzen werden mit dem Achtung-Zeichen in die Liste eingetragen. Mit dem Knopf ,Übernehmen' kann der entsprechende Wert der gewählten Zeile aus den kaufmännischen Spezifikationen in die grafische Spezifikation übernommen werden. Möchten man mehrere Zeilen übernehmen, können diese Zeilen mit ,Multi-Select' ([STRG]+[Klick]) markiert werden.

Korpus		1200 KO01 Kor	rpus normal		202 K34 , Elm White <	White < 🗖		
Korpus inne	Syncl og				202 K2C Centell Sinhe arrow		x	
Korpuskant	Katalog		Modell	VatID	Verwendung	Grafik	Kfm.	
Sockel	A Beckern	nann Küchen	38	200 Korpus		1200 KO01	200 D	
	A Beckern	nann Kuchen	38	202	Korpus	202 K34	202 K26	
	🗸 Ok					8	Uebernehmen	

Das Angezeigte Beispiel hat Differenzen für die ,VatID' 200 und die ,VatID' 202 erkannt. Die Differenz bei der ,VatID' 200 lässt sich nicht auflösen, da es sich bei dem gezeigten Beispiel um einen Katalog handelt, der einen Korpus-Wechsel vorsieht, den es kaufmännisch nicht gibt. Die Differenz bei der ,VatID' 202 kann, wenn gewünscht, über den Knopf ,Übernehmen' von den kaufmännischen Spezifikationen in die grafischen Spezifikationen übernommen werden.

Teilintegriertes Arbeiten (Replikation)

Die Teilintegration ist bietet die Möglichkeit eine Planung zu beginnen ohne sich sofort auf eine Preisgruppe bzw. ein Modell festzulegen. Hierbei ist es zu jeder Zeit möglich immer wieder die Positionen aus der Grafik zu übernehmen.



Darstellung grafisch verbundener Artikel

Artikel die grafisch mit dem kaufmännischen Artikel verbunden sind, werden nun zur besseren Unterscheidung zu den manuell eingefügten kaufmännischen Artikeln in grün dargestellt. Artikel, die nur kaufmännisch erfasst wurden, werden in schwarz dargestellt.

:==		4	1 US6078	R Unterschrank 1 Schubkasten 1 Tür	416,00	416,00	9
	Aktives Objekt wind in der kfm. Auflistung grün dargestellt und automatisch selektiert	5	1 US2A5078	Auszugschrank 1 Schubkasten 2 Auszüge	700,01	700,01	9
		6	1 US2A5078	Auszugschrank 1 Schubkasten 2 Auszüge	700,01	700,01	9
	₽	▶ ⁷	1 US2A5078	Auszugschrank 1 Schubkasten 2 Auszüge	700,01	700,01	9
		8	1 AP60	Arbeitsplatte mit Vorderkar Seitlich mit PP-Kante eckig max. Länge 5000mm B 1650 H 40 T 600	ite 258.34	258,34	9

Sichtseiten erzeugen

In der Werkzeugleiste findet man eine neue Funktion, mit der man in der Lage ist, explizit eine Sichtseite zu generieren. Wenn diese Funktion im vollintegrierten Modus verwendet wird, bekommt man in der kaufmännischen Auflistung automatisch eine Erinnerungsposition an den entsprechenden Artikel angehängt. Diese lässt sich dann einfach durch den Original-Artikel ersetzten.



3	1 U6078	L	Unterschrank 60 cm 1 Tür, 1 Schubkasten
3.1	1 Sichtseiten R		??? (Bitte ggf. ersetzen!)

Geräte zuweisen / ändern

In der Werkzeugleiste findet man eine neue Funktion, mit der man in der Lage ist, ein Gerät zu tauschen (Backofen gegen Mikrowelle), oder z.B. ein Frontteil in ein Gerät zu wechseln (z.B. Schubkasten gegen Wärmeschublade). Wenn diese Funktion im vollintegrierten Modus verwendet wird, bekommt man in der kaufmännischen Auflistung automatisch bei der entsprechenden Position einen Bestellhinweis für den Hersteller. Weiterhin ist es über diese Funktion möglich dem Geräteschrank über die Grafik direkt ein Gerät zuzuweisen. Dieses Gerät wird dann ebenfalls automatisch als Unterposition zu dem entsprechenden Schrank hinzugefügt.



4	1	HGQS60208	R	Einbaugeräte-Hochschrank 60 cm 1 Tür/Klappe, 1 Tür, 1 Nische
4.1	1	-> HB 78LB570		für Backofen Siemens Einbau HP 11/0 HB 78LB570
4.2	1	HB 78LB570	L	SIEMENS Einbau-Backofen Edelstahl, mit activeClean

Korpuslinien-Wechsel (ab Version 958-rc14)

Die Funktion Korpuslinien-Wechsel erlaubt es die Korpushöhe einer Planung innerhalb einer Produktline des entsprechenden Katalogs auf "Knopfdruck" einfach zu wechseln. Weiterhin ist es über den Korpuslinien-Wechsel möglich zwischen einer Planung mit Griffen auf eine grifflose Küche zu wechseln. Hierbei werden nicht nur die grafischen Artikel ausgetauscht, auch die kaufmännische Berechnung wird entsprechend der gewechselten Artikel aktualisiert.

Häcker-Küchen hat hierfür den Anstoß gegeben und entsprechende Informationen zur Verfügung gestellt, die einen gezielten und sinnvollen Tausch erlauben!

Prinzipiell soll, dort wo es sinnvoll und machbar ist, die Funktion nach und nach auch für andere Kataloge eingerichtet werden - wird dann aber, wenn es keine entsprechenden Informationen wie bei Häcker Küchen gibt nicht so präzise arbeiten können. Ein Wechsel von einer Planung mit Griffen auf grifflos wird ohne entsprechende Informationen seitens des Herstellers nicht möglich sein.

Um eine Korpushöhe zu wechseln klicken Sie in Ihrer Zeichnung in der Werkzeugleiste auf den Knopf für den "Modelldialog".

Hä	cker Classic 2	1/1-LASSO	-Laser so	oft]		
đ	<u>S</u> onstiges	<u>H</u> ilfe	-			
3 0	⇒ -≥/ ₪	I 🗊 💼	1		D• 🗊	$\times \bigstar$
te	Systempfl	ege St	tammda	ten M	odell ausw	/ <mark>ählen</mark> Sync
4	🕨 🛰 🗳	🎽 🌌 🕵	💩 🏟	1		ैं 🍯 🔛

Es öffnet sich der Modelldialog, Hier finden Sie nun den neuen Knopf "KorpusLinie".



Wenn Sie den Knopf "KorpusLinie" einmal mit der linken Maustaste anklicken, öffnet sich die Maske "Katalog / Modellwechsel".

HAMMES Software

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Katalog / Modellwechse	el -				×
Katalog	Häcker Classic	21/1 🦾			5
Modell	LASSO, Laser so	ift 🖒	C>(CS C>CG	-
Vor Katalog / Mode	llwechsel neue	Alternative erzeugen <	5		
Lerndaten benutzen					
Ursprungsartikel		Ersatzartikel		Info	
4 HPF5-4L [2]		???		nicht in Tabelle	
G103L2A-4L [3]		GG103L2A203		Direktzuordnung	
HAV40-4 [4]		GHAT40203 GH3A40203		Alternative, bitte prüfen!	
🗹 🗸 G592A-4L [5]		GG592A203		Direktzuordnung	
W2558203 [6]		???		nicht in Tabelle	
US2A50 [7]		GU2A50 GU2SA50		Alternative, bitte prüfen!	
UK2A90D [8]		GUK2AIS90D GUKSA90D		Alternative, bitte prüfen!	
US2A80D [9]		GU2A80D GU2SA80D		Alternative, bitte prüfen!	
UEHB90D [10]		GUEHB90		Direktzuordnung	-
•					
🗸 ок 🛛 🎮 А	Abbrechen				

Über das Drop-Down Feld rechts oben in der Maske "Katalog / Modellwechsel" wählen Sie die Korpus- bzw. Produktlinie aus.

Das Erzeugen einer Alternative und die Benutzung der Lerndatenbank sind voreingestellt und empfohlene Einstellungen! Können allerdings je nach Wunsch über das Entfernen von dem Häkchen in der entsprechenden "Check-Box" frei gewählt werden.

Die Artikelauflistung zeigt 3 Spalten – "Ursprungsartikel", "Ersatzartikel" und "Info".

Vor jedem Ursprungsartikel finden Sie eine "Check-Box" und ein Symbol für den Status des Ursprungsartikels.

Wenn ein Ursprungsartikel mit einem Haken und einen grünen Pfeil markiert ist, handelt es sich um eine s.g. "Direktzuordnung". Das heißt, dass für diesen Artikel ein eindeutiger und sinnvoller Ersatz-Artikel gefunden wurde.

Bei einem Ursprungsartikel der mit einem Haken und einem Fragezeichen markiert ist, haben Sie die Möglichkeit aus maximal zwei alternativen Ersatz-Artikeln zu wählen. Sie werden nachdem der Dialog "Katalog / Modellwechsel" mit klicken auf den "Ok-Knopf" bestätigt wurde automatisch zu einer Maske geführt, in der Sie die Alternative prüfen und wählen können.

Ein Ursprungsartikel der **ohne** Haken und einem Achtungs-Schild markiert ist, wird zunächst nicht gewechselt, außer Sie setzten den Haken selbst. Dann werden Sie nachdem der Dialog "Katalog / Modellwechsel" mit klicken auf den "Ok-Knopf" bestätigt wurde automatisch zu einer Maske geführt, in der Sie selbst einen Ersatz-Artikel wählen können.

Grundsätzlich können Sie bei einem bereits angehakten Artikel das Häkchen entfernen. Dann bleibt der Ursprungs-Artikel bestehen und wird nicht gewechselt.

In dem gezeigten Beispiel gibt es zu dem ersten Artikel (HPF-4L) in der Liste keine Zuweisung.

Über die folgende Maske könne Sie nun einen Ersatz-Artikel auswählen. Die Liste der Artikel ist automatisch so vorsortiert, dass versucht wird den passenden

Einga	be erf	orderlich												×
HPF: Bitte	5-4l Grafi	kobjekt für HPF5-4L (/	A: L I	B: 20	T:580 H:	2185) a	uswähle	en:-3	1 2	*56*204 BL*204@SO				
Abw	. Δ	ArtNr 🛆	Тур	WSA	в	т	н	А	Serie	Multi			Ursprung	
	83	HP521L	3	2	2 50	580	2135	L	1	3 1 5*56*204 BL*204@SO		Katalog Seite: 4/69	▲	
	83	HPF5-4L	3	2	2 50	580	2135	L	1	3 1 5*56*204 BL*204@5O		Hochschrank-Frontpassstück	11	
	133	HP521R	3	1	50	580	2135	R	1	3 1 5*56*204 BL*204@SO		in Frontmaterial		
	133	HPF5-4R	3	1	50	580	2135	R	1	3 1 5*56*204 BL*204@5O				
►	303	GHP5203L	3	2	250	580	2135	L	1	3 1 25*56*204 BL*204@5O		4 6	~	
	303	GHPF5203L	3	2	250	580	2135	L	1	3 1 25*56*204 BL*204@SO				
	353	GHP5203R	3	1	250	580	2135	R	1	3 1 25*56*204 BL*204@5O				
	353	GHPF5203R	3	1	250	580	2135	R	1	3 1 25*56*204 BL*204@SO				
	392	DKS203L	3	2	2 25	545	2135	L	1	3 1 2*54*204 BL@SO				
	392	DKS999L	3	1	. 25	545	2135	L	1	3 1 2*54*204 BL@SO				
	412	CHL10208	3	2	2 50	560	2180	Ν	1	3 1 5*56*208 BL@SO				
	412	HPK10208	3	2	2 50	560	2180	Ν	1	3 1 5*56*208 BL@SO		I	Frsatz	
	442	DK203	3	2	25	545	2135	N	1	3 1 2*54*204 BL@SO		Katalog Seite: C4/19		100 C
	442	DK999	3	1	25	545	2135	Ν	1	3 1 2*54*204 BL@SO		Hochschrank-Frontnassstück	I	
	442	DKS203R	3	1	25	545	2135	R	1	3 1 2*54*204 BL@SO		in Frontmaterial		
	442	DKS999R	3	1	25	545	2135	R	1	3 1 2*54*204 BL@SO				
	453	HL1021	3	2	50	560	2135	N	1	3 1 5*56*204 BL@SO		4		
	453	HPK10-4	3	2	50	560	2135	N	1	3 1 5*56*204 BL@SO				
	463	DKS219L	3	2	25	545	2291	L	1	3 1 2*54*219 BL@SO				
	513	DK219	3	2	25	545	2291	N	1	3 1 2*54*219 BL@SO				
	513	DKS219R	3	1	25	545	2291	R	1	3 1 2*54*219 BL@SO				
	524	HL1022	3	2	50	560	2291	N	1	3 1 5*56*219 BL@SO				
	524	HPK10-5	3	1	50	560	2291	N	1	31115*56*2191BI@SO	•			
<u> </u>												<u> </u>		
	0	Abbrechen											Lernen <->	Lernen

Artikel im besten Fall ganz oben bzw. im oberen Bereich zu zeigen. In unserem Beispiel kommt der passende Artikel (GHP5203L) an fünfter Stelle.

Sie können natürlich auch einfach in die Spalte "ArtikelNr" klicken und hier selbst die gewünschte Artikelnummer eintippen.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit den gewählten Artikel zu lernen. Bei dem ersten Knopf "Lernen" **mit** dem Doppelpfeil können Sie den Artikel in beide Richtungen lernen. Das bedeutet, dass der Artikel "HPF5-4L" zukünftig den Artikel "GHP5203L" und eben auch umgekehrt automatisch findet. Wenn Sie den Knopf "Lernen" **ohne** den Doppelpfeil anwenden findet zukünftig der Artikel "HPF5-4L" automatisch den Artikel "GHP5203L", aber eben nicht umgekehrt.

Bei einem Ursprungs-Artikel zu dem es mehrere alternative Ersatzartikel gibt, gelangen Sie ebenfalls in die Maske in der eine Eingabe von Ihnen gefordert wird. Jedoch beschränkt sich die Liste der Artikel ausschließlich auf die alternativen Ersatz-Artikel!

Wenn alle Artikel abgearbeitet sind beenden sich alle Masken automatisch. Sie müssen ggf. noch die Spezifikationen in den Kopfdaten ändern!

Favoriten für die Objektauswahl definieren

Um einen schnelleren Wechsel zwischen Objektordnern zu realisieren, ist es nun möglich im Dialog ,Objekt hinzufügen' s.g. ,Favoriten' zu definieren. Hierzu wählt man zuerst den Ordner / Katalog der in die Liste der Favoriten aufgenommen werden soll und klickt dann auf das Plus Symbol von dem Knopf ,Favoriten', um den Ordner / Katalog in die Liste der Favoriten aufzunehmen. In dem gezeigten Beispiel bedarf es nunmehr nur noch eines Mausklicks um zwischen dem Ordner / Katalog ,Ausbau' aus dem neutralen Zubehör und dem entsprechenden Möbelkatalog zu wechseln.



Für die Perspekt

Jede Planung hat Standort und Blick

einen optimalen ich nun für das

Projekt speichern. Das runft dazu, dass Sie rur die jeweilige Planung nicht immer wieder den optimalen Standort für die Perspektive einstellen müssen. Hierzu zunächst erst mal den Standort und den Blickwinkel für die Perspektive einrichten, dann wieder auf den Menüpunkt "Perspektive" -> "Standort" klicken, und im Dialog "Standorte" auf das Plus-Symbol klicken. Hinweis! Die gewählten Standorte werden auch bei der Kamerafahrt verwendet.



Funktionen für den Standort - Objekte verstecken / animieren (ab Version 795) Es ist möglich für jeden Standort eine Liste von Artikeln zu erstellen, die dann in der Farbperspektive automatisch animiert oder versteckt werden, wenn man darauf zuläuft.

Hierfür einfach in einer gerechneten Farbperspektive das gewünschte Objekt, oder eine Gruppe von Objekten anklicken und dann mit der rechten Maustaste auf den Standort klicken bei dem dann ein Objekt animiert oder versteckt werden soll.

Insbesondere für Erstellung von Videos ergeben sich hier zusätzliche Möglichkeiten aber natürlich auch für die Präsentation am Bildschirm.



Standard Lichteinstellungen für texturierte Ansichten und Grundrisse

Für texturierte Ansichten und Grundrisse werden die Lichteinstellungen nun jeweils pro Benutzer als Standard gespeichert. Die jeweils letzten Lichteinstellungen werden beim Schliessen der Ansicht bzw. des Grundrisses als Standard gespeichert. Die "normale" Farbperspektive bleibt von diesen Einstellungen unberücksichtigt.

Darstellung der Bemaßungslinien veränderbar

Die Darstellung der Bemaßungslinien läßt sich nun verändern. Die Einstellungen finden Sie unter dem Menüpunkt "Sonstiges" -> "Systemwerte setzten" -> Reiter "Allgemein" und dann "Bemassungen". Setzen Sie hier bei

,MeasureLineEndSeperatorDiagonal' den Wert auf ,True', wenn Sie am Ende des Maßes noch zusätzlich einen diagonalen Strich möchten.

Nur senkrechte Teilung

Teilung zusäzlich mit diagonalem Strich



Erweiterte Bemaßung von Eckschränken in der Ansicht

Für Eckschränke ist es nun möglich zusätzlich das Maß für die Breite der Tür und der Blende, sowie das Restmaß anzugeigen. Die Einstellungen finden Sie unter dem Menüpunkt ,Sonstiges' -> ,Systemwerte setzten' -> Reiter ,Allgemein' und dann ,Bemassungen'. Setzen Sie hier bei ,ExtendedMeasuresForCornerUnitInFront' den Wert auf ,True', wenn Sie die erweiterte Bemaßung von Eckschränke in Zukunft haben möchten.

Ohne erweiterte Eckschrankvermaßung



Mit erweiterter Eckschrankvermaßung



Farbe von Maßlinien ändern (ab Version 795)

Die Farbe einer Maßlinie kann nun einfach geändert werden.

Hierfür aktivieren Sie zunächst den Modus ,Massketten bearbeiten'. Dann klicken Sie das Maß einmal mit links an, welches eine andere Farbe bekommen soll. Nun klicken Sie an der rechten Bildschirmseite auf den den Reiter ,Sichtbarkeit' und wählen aus der Liste der ,Mass Farbe' die gewünschte Farbe aus.



Innenleben kann ,reduziert' dargestellt werden

Die Darstellungslinien für das Innenleben eines Objekts können nun aufgehellt dargestellt werden, um die Objektlinien stärker zu betonen. Die Einstellungen finden Sie unter dem Menüpunkt ,Sonstiges' -> ,Systemwerte setzen' -> ,Allgemein' -> ,Setup'. Setzen Sie hier bei , UseInsideReduction ' den Wert auf ,True', wenn Sie das Innenleben eines Objekts reduziert darstellen möchten.

Darstellung Innenleben ,normal'



Darstellung Innenleben ,reduziert'



Kamera / Standort in der Farbperspektive fixieren

In der Farbperspektive (,Open GL' und ,direkt ins Fenster' müssen aktiviert sein) kann jetzt mit STRG+C die Kamera fixiert werden, so das die Maus das Projekt bewegt und nicht den Standort. In diesem Modus können keine Linien in der Farbperspektive aktiviert werden! In diesem Modus kann ausschließlich mit der Maus navigiert werden. Die Maus mit gedruckter linken Maustaste bewegen, dreht den Raum um den Standort. Die Maus mit gedrückter rechten Maustaste bewegen, entfernt den Raum bzw. holt den Raum heran.

Endkunden WebApp / HAMMES|WebApp (optional) (ab Version 760)

Mit dem optionalen Modul HAMMES|WebApp können Sie Bilder einer Planung für mobile Endgeräte im Internet zur Verfügung stellen. Hierbei wird zum Schluß eine E-Mail erzeugt, die Sie Ihrem Kunden direkt auf Smartphone, Tablet oder PC schicken können.

Durch klicken auf den Menüpunkt ,Datei' -> ,Endkunden WebApp', öffnet sich eine Maske. In dieser Maske können nun in 4 Schritten dem Endkunden Bilder zur Verfügung gestellt werden.

Aus Bild	gabe für WebApp -Breite: Bild-Hoehe: 1024 768 💽 1	
2	Allo zu diosor Planung goöffnoton Fonstor für die WebAn	n ovportioron
	Alle zu dieser Flahung geoffieten Fenster für die WebAp	p exportieren
0	<u>+</u>	
3	Bilder und Texte für die WebApp bereitstelle	n
		8
4	WebApp Link als E-Mail versenden	Vorlage bearbeiten
	Vird geschlossen!	

- 1. Größe der Bilder wählen, wie diese beim Kunden angezeigt werden soll.
- 2. Alle Fenster des Plans die zu diesem Zeitpunkt geöffnet sind, werden nun erzeugt. Achtung! Beachten Sie den Hinweis, wo die Bilder auf Ihrem lokalem System abgelgt werden.



3. Drückt man den 3. Knopf, öffnet sich in Ihrem Internet-Browser die Seite für die Datenbereitstellung. Hier können nun die projektbezogenen Bilder auf unserem Web-Server abgelegt werden. Weiterhin haben Sie die Möglichkeit bei Bedarf den Begrüssungstext, sowie den allgemeinen Text zu ändern.

🩋 http:,	//www.hami	mes-softv	vare.de/en	dkunden	/ope	n.html?Daten=0000&Q1=3	D714
Θ	🕽 🗢 http	o://www.ha	mmes-softw	are.de/en	dkund	en/open.html?Daten=0000&Q1	=3D71
🐣 hamr	mes-software.	de	×				
Datei	Bearbeiten	Ansicht	Favoriten	Extras	?		
] 👍 🕨	Vorgeschlage	ene Sites 🔻	Koster	nlose Hotm	nail	Herzlich Willkommen im bauf	. 🧉

HAMMES|WebApp

Datenbereitstellung

für Projekt 3D714749-27F8-4FA0-8F00-D96A77E11BC5

Begrüssung:



Allgemeiner Text, nicht Kundenspezifisch:

Wir :	freuen 1	uns I	hnen u	nsere	Planung	präsentieren	
zu di	ürfen.						1
Auf d	den näcl	hsten	Seite	n führ	en wir S	ie durch	
unsei	re Idee	n - 1	assen	Sie si	ch überr	aschen!	
		Text	t kann ve	rändert v	verden		1

Dateien und Text für den Upload auswählen (die Reihenfolge wird für die Endkundeninformation übernommen):

Bildüberschrift: Grundriss 1. Stoc	k 🔁	individuelle Bildübe	erschrift
Erläuterung:			
Individueller Server abgele Info auf dem Bild abgerufe	Text zu dem B gt wird. Diese Zielgerät bei n werden.	ild was auf un r Text kann da dem entspreche	iserem inn als A enden
Datei: C:\Raumplan\Proj	jekte\WebApp\Arist	idis_3D714749-2	Durchsuchen
Senden	Legt das gewählte Bild auf unserem Server ab.	Auswahl der Bi unter Punkt 2. a	ilder aus dem Pfad, der angeben wurde.

- 4. Öffnet eine neue e-Mail. Die e-Mail enthält neben dem Standard-Text, der über ,Vorlage bearbeiten' erstellt wurde, eine Web-Adresse. Wenn Ihr Kunde diese Web-Adresse antippt, öffnet sich ein Fenster im Web-Browser. In diesem Fenster können nun die Bilder betrachtet werden.
- 5. Der Knopf ,Wird geschlossen' schliesst die Endkunden Web-App

360° Panorama erzeugen (ab Version 795)

Sie haben nun die Möglichkeit ein 360° Panorama von Ihrer Planung zu erstellen. Das 360° Panorama können Sie Ihrem Kunden direkt am Bildschirm präsentieren, oder mit dem optionalen Modul HAMMES|WebApp das 360° Panorama für mobile Endgeräte auch im Internet zur Verfügung stellen.

Die Möglichkeit ein 360° Panorama zu erzeugen ist im Standard Programmumfang enthalten! Sie benötigen allerdings die Fremdsoftware "Panorama Pro' ab Version 3.1.0 (<u>www.tshsoft.de/de/download_de</u>). Diese Software muss dann von Ihnen einmalig lizensiert werden!

Um ein 360° Panorama zu erzeugen klicken Sie einfach in Ihrer Farb-Perspektive einmal mit der rechten Maustaste. Es öffnet sich das Kontextmenü für die Farbperspektive. Hier finden Sie den Menüpunkt ,Panorama erzeugen'. Wenn Sie diesen Punkt anklicken geht von nun ab alles alleine. Am Ende des Prozess zur Erzeugung des 360° Panorama werden Sie gefragt, ob Sie das Panorama am Bildschirm öffnen möchten. Wenn Sie die Frage mit ,Ja' beantworten wird das 360° Panorama in Ihrem Web-Browser geöffnet und Sie können das 360° Panorama am Bildschirm präsentieren. Wenn Sie darüberhinaus das 360° Panorama Ihrem Kunden im Internet für mobile Endgeräte zur Verfügung stellen wollen, benötigen Sie das optionale Modul HAMMES|WebApp. Das Versenden von dem 360° Panorama geht dann genauso, wie das Versenden von Ansichten, Grundriss oder Perspektiven (siehe hierzu die Beschreibung bei ,Endkunden WebApp / HAMMES|WebApp')





Neuer Kontakteditor

Der neue Kontakteditor gilt nun gleichermaßen für den grafischen-, als auch für den kaufmännischen Teil von HAMMES|Plan.XL

Der neue Kontakteditor besticht durch die Einfachheit seiner Oberfläche. Ohne langes Suchen findet man direkten Zugang zur Haupt-, Liefer- und

Rechnungsanschrift. Es ist ebenfalls möglich durch einen einfachen Knopfdruck aus der Lieferanschrift eine Hauptanschrift zu machen, oder umgekehrt. Weiterhin bietet der Dialog die Möglichkeit Memos zum Kontakt zu hinterlegen, um sich z.B. auf das Verkaufgespräch mit dem Kunden vorzubereiten, oder eine Agenda zum Kontakt zu pflegen. Wenn gewünscht können benutzerdefinierte Felder zusätzlich erfasst werden, die an anderer Stelle wieder abgefragt werden können.

Kontakteditor							
Speichern und	schliessen 🛛 🎘 S <u>c</u> h	liessen 🛛 📇 Dokume	ntenverwaltung	⊘ <u>M</u> emo	Weitere Daten	🔍 Adresse	
	✓ Person				🗖 <u>O</u> rganis	ation	
<u>⊤</u> itel				Name <u>1</u>			
⊻orname	Hans			Name <u>2</u>			
Vorname2				Name <u>3</u>			
<u>N</u> ame	Muster						
<u>Z</u> usatz				<u>A</u> nrede1	Herr		
				Anrede <u>2</u>	Sehr geeh	irter Herr Muster	
Adrosco ho	zight cich auf ging	un Ort					
<u>S</u> trasse	Mustergasse	ar <u>o</u> r		Land	D		
<u>H</u> ausnr	47		_ .	<u>P</u> LZ	52254		
<u>Z</u> usatz			-	<u>O</u> rt	Neuhause	n	-
C Adrosco bo	zicht sich auf sin l	Dootfach					
Postfach		-Usliach					
					1		
Tel/ <u>P</u> ri∨at	08565/7421121			Interessent			
Tel/ <u>G</u> esch.	089/2222241						
<u>M</u> obiltelefon	0171/71154555						
Eax							
<u>E</u> -Mail	hh@3d-raumple	an.com					
	🐼 Waita	ro Tolokontekto		Matchcode	Mustar		
	vveite	re <u>T</u> elekontakte		Match <u>c</u> ode	Muster		

Flag / Einstellung für Serienbriefe

Ob ein Kontakt für eine Serienbriefdatenquelle verwendet werden soll, kann nun direkt beim Kontakt hinterlegt werden. Hierzu einfach im entsprechenden Kontakt unter dem Menüpunkt ,Weitere Daten' - > ,Merkmale' aufrufen.

		Kontakteditor		
Memo	Weitere Daten	🚚 Speichern un	d schliessen 🛛 🎘 S <u>c</u> hliessen	Pokumentenver
	Bankverbindungen			
	Weitere <u>T</u> elekontakte			
	Adressliste		Person	
	<u>M</u> erkmale	Titol		
Name <u>1</u>	Kentelitfelder und Turser	Titei	Kontakt: Flags	
√ame <u>2</u>	Kundenmerkmale	 ⊻orname	Speichern und schliessen	M Schliessen
1		 Vorname2		
vame <u>3</u>		 <u>N</u> ame	Aus Serienbriefdruck	ausschließen

Neue umfangreichere Adressaufbereitung für Serienbriefe

Die neue Adressaufbereitung der Serienbriefe beinhaltet nun auch die individuellen Kontakterweiterungsfelder – falls definiert. Dadurch ist es möglich nach beliebigen Kriterien zu filtern und somit auf die verschiedensten Bedürfnisse aufbereitet, Serienbriefquellen zu erstellen.

Adressen: Interessenten						
Schliessen Markierung Datenbereitstellung Tab	elle					
176 Datensätze gesamt						
0 Datensätze selektiert						
Ziehen Sie eine Überschrift hierhin, um nach dies	er Spalte zu gr	uppierer	ì			
KonStrAdresse			Flg:KeinSerienb ⊽			
Herr Hans Muster Mustergasse 47 D-52254 Neuhausen			V			
Herr Herbert Semmer Stockfeld 9 D-85582 Neuburg a. d. Donau						
Familie Staufer Karlstr. 15 D-82351 Sonstwo						
▼ (Verwenden = True)						Anpassen
Adresse-Druckvorschau			Person		Organisation	
Herr Hans Muster	Titel			 Name <u>1</u>		
Mustergasse 47	⊻orname	Hans		 Name <u>2</u>		
D-52254 Neuhausen	Vorname2			Name <u>3</u>		
	<u>N</u> ame	Muster				
	Zusatz					
Sehr geehrter Herr Muster						

Export der Adressen für Serienbriefe

Im Kontaktbereich gibt es nun die Möglichkeit Adressen getrennt nach Interessent oder Kunde als Quelle für Serienbriefe im Excel-Format zu exportieren.

Vorgänge Kontakte Lieferanten	P Schliessen 🖓 Bearbeiten 🔀 🛚	eu 🛨 Eöschen Abfrage 🛛	abelle Tabellenaufbau laden Tabellenaufbau speichern Standard-Tabellenaufbau Eeldliste	_
?	897 Kunden	Vorname	Name	
	Obergfell	Volitane	Obergfell	Pfarrer
Interessenten	Obermaier	Elisabeth	Obermaier	Schellv
	Obermayer	Daniela	Obermayer	Frühling
	Olbrzymek	Herm Peter	Olbrzymek	Kornblu
	Oliv	Gerlinde	Oliv	Mathia:
	Ortner	Josef und Markus	Ortner	Rothen
<u>K</u> unden	Ortner	Angela	Ortner	

Kontaktdatenblatt direkt aus dem Kontakt drucken

Um eine Art Deckblatt für einen Kontakt zu erzeugen, wurden verschiedene Platzhalter neu entwickelt. Dazu zählen:

Adressen	=> sämtliche Adressen eines Kontakts
Telefonkontakte	=> sämtliche Telefonkontakte eines Kontakts
Bankverbindungen	=> sämtliche Bankverbindungen eines Kontakts
Erweiterungsfelder	=> sämtliche Erweiterungsfelder eines Kontakts
Kontaktmemos	=> sämtliche Kontaktmemos eines Kontakts
Angebote	=> sämtliche Angebote eines Kontakts
Aufträge	=> sämtliche Aufträge eines Kontakts

Platzhalterauswahl	
Schliessen	
Platzhalter	ID
🖶 Ordnungsbegriffe	0
🗄 Kunden-Hauptadresse	0
🗄 Kunden-Rechnungsadresse	0
🗄 Lieferanschrift	0
🗄 Zeiträume	0
- Kontaktlisten	0
Adressen	1090
Telekontakte	1091
Bankverbindungen	1092
Erweiterungsfelder	1093
- Kontakt-Memo	1080
Angebote	1094
Aufträge	1095
⊞ Kopf-/Fuβzeilen	0

Flag / Einstellung für ausgeschiedene Verkäufer / Mitarbeiter

Verkäufer / Mitarbeiter die nicht mehr im Unternehmen tätig sind, sollen auch nicht mehr in der Auswahl der Kopfdaten erscheinen. Trotzdem sollen sie aber noch den Vorgängen zugeordnet bleiben, die sie einmal angelegt haben. Hierfür hat es nun die Möglichkeit einfach ein entsprechendes Flag in dem entsprechenden Verkäufer- bzw. Mitarbeiterkontakt zu setzen.

Verkäufer Mit	tarbeiter
<u>∨</u> erkäufer-Nr	2
<u>K</u> ürzel	DG
🗹 Inaktiv	
Match <u>c</u> ode	DG

Adressvorschau

Um schon vor dem Drucken eines Formulars zu überprüfen, wie ein Kontakt formatiert wird, hat es nun die Möglichkeit direkt im Kontakt dies zu prüfen. Hierzu einfach direkt im Kontakt den Knopf ,Adresse' anklicken.



Dokumentenverwaltung für den Kontakt

Es ist nun möglich direkt aus dem Kontakt ein Formular zu drucken. Hierfür wurde ein neuer Formulartyp – Allgemeines Schreiben an Kontakt – eingeführt. Über diesen Formulartypen lassen sich die verschiedensten Vorlagen erstellen. Das klassische Beispiel ist eine einfache Briefvorlage für den täglichen Schriftverkehr. Eine weitere Verwendung kann ein Kontaktdatenblatt beinhalten. Es können beliebig viele Vorlagen für die unterschiedlichsten Bedürfnisse erstellt werden. Sämtliche Ausdrucke werden in der Dokumentenverwaltung des Kontakts verwaltet. Darüber hinaus lassen sich externe Dokumente, wie z.B. PDF-Dokumente, Excel-Tabellen, Word-Dokumente, Bilder, etc. zum Kontakt speichern, und können von da aus wieder geöffnet werden.

nster Kontakt	teditor						
gänge 牔 Spei	chern und schliessen 🛛 🎘 Schliessen	📇 D	okumentenve	rwaltung 🛛 📀 Memo	Weitere Daten	🔍 Ad	Iresse
Dokumente - I	Kontakt						
📕 S <u>c</u> hliessen	E Druckvorlagen Neues Dokument	Da	tei anhängen	Öffnen 🛨 Lösch	nen <u>E</u> igenschaft	en	
	Schreiben an Kontakt						
Titel	Kontaktdatenblatt	m	Usr	Archiviert am	ReadOnly	Арр	Тур
- Angebot	Allgemeines Schreiben an Kontakt		Std	03.11.2011	×	HT)	Rich Text Format
Landschaf	t		Std	03.11.2011	>	-	JPEG-Bild
Schreiben	an Kontakt		Std	03.11.2011		2	Rich Text Format
Ubersicht	gedruckte Infos.xls		Std	03.11.2011	✓	휌	Microsoft Office Excel 97-2003-Arbeitsblat
Kommentar							

Erweiterte Dokumentenverwaltung für den Kontakt (optionales kostenpflichtiges Modul)

Die erweiterte Dokumentenverwaltung beinhaltet alle Möglichkeiten der Standard-Dokumentenverwaltung. Darüber hinaus lassen sich zusätzlich jedoch beispielsweise Excel- oder Wordvorlagen in die Dokumentenverwaltung einbinden. Da es sich hier um ein absolut individuelles Thema handelt, das speziell auf Ihre Bedürfnisse angepasst werden muss, wird hierfür neben einer monatlichen Wartungsgebühr auch der Konfigurationsaufwand gesondert berechnet.

Platzhalter für sämtliche Verkäufer- und Mitarbeiter Telefonkontakte

Bisher gab es z.B. für die Telefonnummer eines Verkäufers bzw. Mitarbeiters nur den Platzhalter Telefon automatisch'. Dadurch konnte es passieren, dass wenn mehrere Nummern für einen Verkäufer erfasst waren, die nicht gewünschte Nummer auf dem Formular gedruckt wurde. Dies kann nun nicht mehr passieren.

🖻 Telekommunikation	0
- Telefon/Geschäft	111000
Telefon/Pri∨at	111001
- Telefon/Mobil	111002
Telefax	112000
- E-Mail	113000
Homepage	114000
Telex	115000
Pager	116000

HAMMES Software

Zeichen- und Kalkulationssoftware für kreative Planer

Dokumentenverwaltung für den Vorgang

Die Dokumentenverwaltung für den Vorgang bietet im Grunde die gleichen Möglichkeiten, wie die Dokumentenverwaltung für den Kontakt. Nur können hier eben Dokumente vorgangsbezogen verwaltet werden.



Dokumente - \	/organg							
Schliessen	📇 Druckdokumente	Neues Dokument	Datei anhänge	n Öffnen 🛨 Lö	ischen Eigenscha	aften		
Titel		Inte	ern Usr	Archiviert am	ReadOnly	Арр	qvT	
Auftragsbe	stätigung Rational		Std	03.11.2011	×	7	Adobe Acrobat Document	
	Einfügen externe	es Dokument						
	Speichern und	schliessen 🛛 📜 Sg	hliessen					
	Datei						[mm]	
		1					Lund .	
	The							
	Titei							
	14							
	Kommentar							
Kommentar								
	_							

Schreiben an den Lieferanten

Es ist nun möglich direkt aus dem Vorgang ein Schreiben an einen der Lieferanten zu drucken, die in dem jeweiligen Vorgang enthalten sind. Hierfür wurde ein neuer Formulartyp – Sonstiges Lieferantenformular – eingeführt. Über diesen Formulartypen lassen sich die verschiedensten Vorlagen erstellen. Das klassische Beispiel ist eine einfache Briefvorlage für den täglichen Schriftverkehr. Der Ausdruck wird wiederum automatisch in der Dokumentenverwaltung des Vorgangs verwaltet.

🕕 Raumlogo - [Vorgangsedit	or[KK07:Original-	Planung]]		
Datei Vorgang Kopfdaten	Lieferanten Druc	ken Fenster	Tools Hilfe	
Vorgänge	B Bestellungen		71	Status
Kontakte	Schreiben an L	ieferanten 🕨	Schreiben an Liefe	ant bhoode
Formularwesen		1		
T	<u>S</u> achbearb.			Liefer <u>z</u> eit
<u></u>	<u>K</u> unde	111-PC-HH	13, Mustergasse 47	7, D-52254 Neuha
Textbausteine	<u>L</u> ieferadresse	111-PC-HH	13, Mustergasse 47	7, D-52254 Neuha
	들 Einfügen 🛛 🎽	Markieren	Löschen	arbeiten <u>T</u> abelle

Ausdrucke aus HAMMES|Kalk direkt per E-Mail

Ab sofort ist es möglich sämtliche Formulare aus HAMMES|Kalk als E-Mail zu versenden. Bei einem Ausdruck direkt per e-Mail wird automatisch der lokale E-Mail Client gerufen und ein PDF-Dokument als Anhang erzeugt.



Spaltenüberschriften beim Ausdruck aus HAMMES|Kalk auch auf den Folgeseiten

Bisher wurden beim Ausdruck aus HAMMES|Kalk die Spaltenüberschriften der Typenliste nur auf der ersten Seite gedruckt. Ab sofort werden auch auf allen Folgeseiten der Typenliste die Spaltenüberschriften gedruckt.

6 1 HG10065	Glashängeschrank 2 Glastüren 2 Glaseinlegeböden 8 mm	stark		
Bankverbindung: Sparkasse N Kto: 47 123 455 BLZ: 100 100 00	euhausen Ges Amts	chäftsführer: Alexand sgericht Neuhausen H	er Kaufmann IRB 4711	
	ME	IN 🔊	Küchenstudio	1
Seite 2 von 2 zum Angeb	ot Kommission KK07 vom 04.1	1.2011		
Pos AnzArt-Nr	A Bezeichnung	Ei	inzelpr.€ Gesamtpr.€	
7 1 UE10578C	Eckunterschrank 1 Tür 1 Blindteil mit ErgPassstü	ck		
Text für optionales Zubehör direkt im Vorgang ändern

Der einleitende Text für das optionale Zubehör konnte bisher nicht individuell für einen Ausdruck geändert werden. Hierfür bietet sich nun die Möglichkeit in dem Dialog für die Gestaltung der Typenliste. Eine Standardvorgabe kann im Bereich Formularwesen im jeweiligen Formular vorgegeben werden.

Summe für optionales Zubehör

Die Positionen des optionalen Zubehörs konnten bisher nicht summiert werden. Hierfür bietet sich nun die Möglichkeit in dem Dialog für die Gestaltung der Typenliste. Eine Standardvorgabe kann im Bereich Formularwesen im jeweiligen Formular vorgegeben werden.

Seite 2 von 2 zum Angebo	Kommission KK07 vom 04.11.2011	Küchenstur mit una nimmt ihre Röche For	lio men ant				
Pos Anz Art-Nr 8 1 UV10078 9 1 PFS150	A Bezeichnung Unterschrank 2 verstiftete Türen 2 Einlegeböden Pfosten für Setenschrank	Einzelpr.€ Gesamtpr.€	Gestaltung Typenliste	Positionsdruck-Variante			
	6,8x5,8 cm, Massivholz furnier doef rafoig lackiert, Ausführung: SL-Seidenmatt lackiert => 366- Perlgrau seidenmatt lackiert Gesamtsumme <u>Rechnungsbetrag</u>	10.767,12 10.767,12	Typenliste drucken Typenliste drucken Typen-Teilsummen Leerzeile nach Position Tabellengitter Artikelnummern verwirbeln	Typenliste standard tls Feld Position -Anzahl -Artikelnummer -Anschlag -Bezeichnung -Einzelpreis	Drucken Fett	Kursiv]
1 1 ZAB01 2 1 ZAL2E 3 1 ZARM60 4 1 ZBE30 5 1 ZBE60 6 1 ZBE50	Auf Wunsch erhalten Sie zusätzlich: Ein baue Jafallsammler 131. Außenbehäter weiß lackiert LED-Aufbauleuchte 33.6 cm LED-Spot, edelstahlfarbig Anfrutschmatte 60 cm Besteckeinsatz 30 cm Kunststoff sandsiber Besteckeinsatz 60 cm Kunststoff sandsiber Besteckeinsatz 50 cm Kunststoff sandsiber Summe:	92,82 271,32 19,04 23,80 36,70 30,94 473,62	ダ Qptionales Zubehör ダ Summieren	Gesamtpreis Titelzeile Auf Wunsch erft Summenzeile Summe:	Litten Sie zusätzlich		

Varianten IDs beim Ausdruck des Spezifikationsblocks unterdrückbar

Die Varianten IDs können nun beim Ausdruck des Spezifikationsblocks unterdrückt werden. Diese Einstellung kann individuell pro Ausdruck, oder als Standard in den Formatoptionen der Einstellungen für den Spezifikationsblock eingestellt werden.

e-Mail Ihres Beraters Kommission	: dq@3d-raumplan.com : KK07	Spezifikationsblock-Druckformatierungs-Optionen	
Telefon Kunde	089/222241	Speichern und schliessen 🛛 💭 Schliessen	
Lieferzeit	: ca. 6 Wochen nach Auftragserteilung		
		Katalognamen ausgeben 🔽	
Sehr geehrter Herr Muster,		Serien-Name ausgeben	
wir bedanken uns für Ihre freun	dliche Anfrage und bieten Ihnen wie folgt a	t an Modellnamen ausgeben 🔽	
K 1 Katalog 1084-Bauformat Cube	130 11/1 Modell A11-Atlanta	Breite der Spalte Variantenart 4500	
101-Frontfarbe 104-Kantenfarbe-Front	179-Magnolie 179-Magnolie	Variantenart-Id ausgeben	
200-Korpusausführung	K-Kunststoff	Varianten-Id ausgeben	
1			
-			

Mehrpreis über Spezifikationsblock entfernen

Wenn man für eine bestimmte Variantenart eine Mehrpreisvariante bestimmt hat, so konnte man diesen Mehrpreis nicht mehr entfernen, außer man hat eine Variante gewählt, die keinen Mehrpreis erzeugt hat. Was jedoch in keinem Fall möglich war, war den Mehrpreis zu entfernen ohne eine andere Variante zu wählen.

Nachfolgendes Beispiel zeigt eine Mehrausstattung für ein Auszugssystem. Wenn man in diesem Beispiel weder das Schwarzglas (mit Mehrpreis) noch das Weißglas (ohne Mehrpreis) bestellen möchte, hat es nun die Möglichkeit den Knopf ,Kein Mehrpreis' anzuklicken.

	Modell-9	opezifika	tionen														
P	Speicher	n und schl	iessen 😪 <u>B</u> earbeiten	Stand	ardvo	rschläge	<u>F</u> eldliste	Ausführungen	Mehrausstat	tungen							
c	C Katalog: Rational 13/0																
С	© Serie: 1-Rational																
C	Modell: Modell 282-atmos/neos																
Π			Variantenart					Variante		Geom	etrie	Text	ur				
		ID 🛛	Bezeichnung			ID	Bezeio	chnung						<u>-</u>			
		650	WAP-Ausführung														
		651	WAP-Farbe														
H		702	Auszugsausführung			SG	Seiten	Schwarzglas	🔜 Bearbe	iten Mel	hrprei	sgruppe	702-M	lehrpi	reis für 1	5chwarzglas	
1					м				Jeiche Speiche	ern und so	hliesse	n 问 S	<u>c</u> hliesse	en A	Auswahl	Kein Mehrpreis	
		751	Kranzleistenform						-								
									Variante	1 (Ausfi	ihrung	3)				2 5	Sätze
		752	Lichtleistenform						Id		Beze	eichnung	3			MP	
									SG		Seite	en Schw	ə arzqla	IS		✓	
		930	Ausführung Dunsthaul	A					WG		Seite	en Weiß	glas				

Makro für abweichende Lieferanschrift

Wenn Hauptanschrift und Lieferanschrift identisch sind, ist es mitunter beim Ausdruck störend, wenn die identische Anschrift des Kunden zweimal hintereinander gedruckt wird. Um nun zu gewährleisten, dass die Lieferanschrift nur gedruckt wird, wenn diese von Hauptanschrift abweicht, wurde ein Makro eingeführt, der in der entsprechenden Formularvorlage über "Makro einfügen" einsetzt werden kann.

ANGEBOT vom «Angebot.Datum» «Angebot.Datum»							
lhr Berater e-Mail Ihres Beraters Kommission Telefon Kunde	: «VK.Name» : «VK.EMail (autom.)» : «Vorgangs-Matchcode» : «Telefon (autom.)»						
Lieferzeit	: ca. 6 Wochen nach Auftragserteilung						
«LA weicht von Hauptanschrift ab Komplette Lieferadresse »							
«HA.Anrede2»,							
wir bedanken uns für Ihre freundliche Anfrage und bieten Ihnen wie folgt an:							
«Spezifikationsblock»							
«Typenliste»							

Vorgangsbezogene Memos

Zum Vorgang lassen sich nun Memos erfassen. Die Memos können ebenfalls so eingestellt werden, dass beim öffnen des Vorgangs automatisch der Hinweis zur Memo am Bildschirm angezeigt wird. Hiermit hat man z.B. die Möglichkeit auf Aufgaben hinzuweisen, die während der Bearbeitung des Vorgangs noch zu erledigen sind.



Vorga	ngsbezogene N	1emos				767/567678786			
🗖 🏓 S <u>c</u> l	hliessen 🏼 🎲 <u>N</u> e	eu 😙 <u>B</u> earb	eiten 🛨 Löschen						
Memo bearbeiten									
📁 <u>S</u> peiche	ern und schliesser	n 🛛 🔎 S <u>c</u> hlies	sen						
<u>B</u> etreff	Vor Bestellu	ng Sonderai	nfertigung klären		<u>D</u> atum 0	8.06.2011 -			
Bozug			Intern	O Extorn	Autor [
Dezug	Kunde	•	© Intern	O L¥iem	Autor	adm			
					✓ Meldep	oflichtig			
<u>T</u> ext									
Traial 🔽 11 🖉 🖃 🖉 🖪 🖉 🖉 🖉 🖉 🔛 🔛 🖓 📾									
Vor der Bestellung mit dem Hersteller die Maße für die Sonderanfertigung klären									

Zusätzlich Spezifikationsdaten

Zusätzlich zu denen vom Hersteller definierten Spezifikationsdaten, ist es nun möglich eigene Spezifikationen mit den Hersteller-Spezifikationen zu mischen. Klassisches Beispiel hierfür ist eine Angabe über die Arbeitshöhe, die Raumhöhe oder die Oberschrankhöhe. Diese Informationen findet man in keinem Hersteller-Spezifikationsblock. Die zusätzlichen Spezifikationsdaten können im Bereich der Stammdaten unter dem Punkt "Standard-Spezifikationsblock' eingepflegt werden.

Importiere IDM-Variantenart Varianten VatId △ Bezeichnung 10001 Raumhöhe 10002 Arbeitshöhe 10003 Oberschrankhöhe	Standard-Sp	5tandard-Spezifikationsblock									
Vatld △ Bezeichnung 10001 Raumhöhe 10002 Arbeitshöhe 10003 Oberschrankhöhe	🚚 S <u>c</u> hliessen	🖞 😥 Neu 🦙 Bearbeiten 🖆 Löschen Importiere IDM-Variantenart Varianten									
VatId △ Bezeichnung 10001 Raumhöhe 10002 Arbeitshöhe 10003 Oberschrankhöhe											
10001 Raumhöhe 10002 Arbeitshöhe 10003 Oberschrankhöhe	Vatld ∆	Bezeichnung									
10002 Arbeitshöhe 10003 Oberschrankhöhe	10001	Raumhöhe									
10003 Oberschrankhöhe	10002	Arbeitshöhe									
	10003	Oberschrankhöhe									
		·									

Zusätzlich Spezifikationsdaten für eigene Kataloge

Auch für selbst angelegte Kataloge gibt es nun die Möglichkeit einen eigenen Spezifikationsblock zu pflegen. Hierfür kann man die Katalogdetails des jeweiligen Katalogs öffnen und dann unter "Bearbeiten" den eigenen Spezifikationsblock erstellen.

	Stammdater	n 111 K	ataloge								
	<u>K</u> atalogpfleg	e 🛛	Katalogn	iame 🛛 🗠	Jahrgang	Rev			Beschr		Hs
		Allm	ilmö az 09/0		2009	0	04/2009				
	Katalogdetails										
	📕 S <u>c</u> hliessen	\sum <u>K</u> alkulation	Kalkulationsgrundlagen	Erweiterte Informationen 🔻	🐨 <u>B</u> earbeiten	Katalog	jnamen bearb	eiten	💡 Lerndatenbank	E <u>x</u> tras	; •
lm	Hst-Id	1	Hersteller	Allmilmö/Küche	<u>A</u> rtikelliste Bearbeiten i	n Tabelle	nmodus				
	Kat-Id	31442	Katalog	Allmilmö az 09/0	Katalog- <u>D</u> elt	as					
	Jahr	2009			Eigener Spe:	zfikations	block				
	Revision	0									

Spezifikationsblock direkt in der Druckvorschau bearbeiten

Es ist nun möglich den Spezifikationsblock direkt aus der Druckvorschau heraus zu bearbeiten. Mit der rechten Maustaste öffnet man ein Kontextmenü um den Spezifikationsblock aufzurufen. Dies erspart bei Korrekturen eine Menge Zeit, da man die Druckvorschau nicht mehr verlassen muss.

K 1					
Katalog 10	084-Bauformat Cube 130 11/0	Modell A11-Atlanta			
Programm	1	001A-Atlanta			
Frontfarbe)	179-Magnolie			
Kantenfar	Seiten <u>w</u> echsel	179-Magnolie			
Ausführur	<u>S</u> elektiere Typenliste	200-Lisenentür in Frontfarbe			
Farbe Gla	Selektiere Spezifikationsblock	326-Magnolie			
Ausführur	Tabellengitter	M-Metallfarben			
Korpusau	✓ Briefpapier einblenden	K-Kunststoff			
Korpusfar	Felder farblich abheben	106-Magnolie			
Korpusfar	<u>D</u> ieses Feld freigeben	888-Kunststoff weiß			
Korpuska	Typenliste unter Benutzerkontrolle	K-Kunststoff			
Farbe Koi	Sele <u>k</u> tiere einzelne Zellen der Typenliste	106-Magnolie			
Sichtseite	 <u>Halte Positionen auf einer Seite</u> 	KG-Kunststoff glänzend			
Sichtseite	Ausschneiden	726-Magnolie Kunststoff gl.			
Griffausfü	- Kopieren	230-Metallstangengriff edelstah			
Grifflage	Einfügen	19-Griffleiste/Stangengriff w/s			
Sockelau		K-Kunststoff			
Sockelfarl	Formatierungsoptionen	106-Magnolie			
Sockelhöl	Bearbeite Spezinkationsblock	125-125 mm			
Regal-Au:	Ste <u>u</u> erzeichen •	K-Kunststoff			
Regal-Far	be	127-Cassino			
Arbeitspla	tten Ausführung	AP4-APL 4 cm			

Rundungsverhalten verbessert

Das Rundungsverhalten der einzelnen Positionen bzw. der Gesamtsumme wurde dahingehend verbessert, dass es nun nur noch die absolute Ausnahme ist, wenn eine Gesamtsumme falsch gerundet wird.

Bessere Übersicht bei Lieferanten-Eingangsbelege

Zur besseren Übersicht, wird nun zu jedem Hersteller in einer entsprechenden Spalte angezeigt, ob bereits bestätigt, geliefert bzw. berechnet wurde.

	Kunde Bestellungen Lieferanten-Eingangsbelege												
ļ	Auftragsbestätigung Wareneingang Rechnung 🏆 Bearbeiten 🛨 Löschen												
	Katalog	AB	WE	RE		Beleg	Δ	Beleg-Nr.	Be	leg-Dat.	Posteingang	ErfDat.	E
	Bauformat Cube 130	K			1 [Auftragsbestätigu	ing	4711	12.	.07.2011	10.07.2011	22.07.2011	e
	Blanco VK 10/0												

Vorgangsstatus bleiben erhalten

Wenn sich ein Vorgang über eine längere Zeit in der Bearbeitungsphase befindet, ist es nicht untypisch, dass obwohl der Vorgang schon als Auftrag gekennzeichnet war, nochmal das Modell gewechselt wird, oder gar auf einen völlig anderen Katalog umgerechnet wird. Wenn dies der Fall war, wurde in HAMMES|Kalk eine Alternative erzeugt, die dann aber keinen Auftragsstatus und keine Auftragsnummer mehr hatte. Der Vorgang ist zurück in den Status Ausarbeitung gefallen. Dieses Verhalten hat sich nun grundlegend geändert. Status und Statusnummer des Auftrags bleiben erhalten. Wurden jedoch bereits Bestellungen gedruckt, oder Lieferantenbelege erfasst, verhindert das Programm einen Wechsel des Modells bzw. des Katalogs, oder das neue Anlegen einer Alternative. Ist dann trotzdem noch gewünscht ein Modell oder Katalog zu wechseln, müssen die Bestellungen und die Lieferantenbelege storniert werden. Eine Kopie des Vorgangs lässt sich immer anlegen – dann aber werden Status und Nummer des Vorgangsstatus nicht übernommen.

Bestellungen direkt aus Dialog ,Vorgangsstatus und Belegnummern' drucken

Um eine Bestellung, wenn sie bereits gedruckt war, erneut zu drucken, muss der Ausdruck der Bestellung storniert werden. Dafür öffnet man den Dialog ,Vorgangsstatus und Belegnummern', und storniert über den Reiter ,Bestellungen' eine oder alle Bestellung. Wenn nun die Bestellung gleich wieder gedruckt werden sollte, musste der Dialog verlassen werden, und explizit wieder der Bestelldialog aufgerufen werden. Ab sofort gibt es nun im Dialog ,Vorgangsstatus und Belegnummern' den Menüpunkt ,Bestellungen', mit dem man wieder direkt zum Bestellungen drucken gelangt.



Lieferanten Eingangsrechnungen werden aufsummiert

Im Dialog ,Vorgangsstatus und Belegnummern' hat es nun einen Reiter ,Eingangsrechnungen'. Unter diesem Reiter werden sämtliche Lieferanten-Eingangsrechnungen, die zu dem entsprechenden Vorgang erfasst wurden, aufsummiert.

Neutraler Text für den Kunden

Es ist in der Typenliste möglich einen so genannten neutralen Text einzufügen, der ausschließlich auf Kundenformularen gedruckt wird, Dadurch hat man die Möglichkeit einen Hinweis zur Position zu geben, der nur für den Kunden bestimmt ist. Hierzu positioniert man einfach den Cursor unter der Position, worauf sich der neutrale Text beziehen soll und drückt die Taste [F5].

Neutraler Text										
🚚 Speichern und	🚚 Speichern und schliessen 🛛 🚚 Schliessen									
<u>P</u> ositions-Nr										
<u>A</u> rtikel-Nr										
<u>T</u> ext	Geschirrspüler wird wie vereinbart selbst abgeholt									
	,									

Neutraler Text für den Hersteller

Es ist in der Typenliste möglich einen so genannten neutralen Text einzufügen, der ausschließlich auf Bestellungen gedruckt wird, Dadurch hat man die Möglichkeit einen Hinweis zur Position zu geben, der nur für den Hersteller bestimmt ist. Hierfür positioniert man einfach den Cursor unter der Position, worauf sich der neutrale Text beziehen soll und drückt die Taste [Shift]+[F5].

Speichern und schliessen	輝 Schliessen	
Katalogbindung		
Bauformat Cube 130 11/(
Drucken nach Positioner		
Positions-Nr		
Text		
>>>>Achtung Schrank ze	rleat liefern<<<<<<	_

Position einem anderen Katalog zuordnen

Es kommt immer wieder vor dass Artikel in einem Vorgang verplant werden, die jedoch nicht beim Hersteller bestellt werden sollen, da sie am Lager sind. Um nun nicht den Bestelltext neu zu tippen und den Preis manuell errechnen zu müssen, kann man zunächst den Artikel aus dem Originalkatalog aufrufen, dann den Positionseditor öffnen, und dem Artikel einfach einen anderen Katalog zuweisen. z.B. dem Lager.

Positionseditor							
Jeichern und sch	liessen	🚚 S <u>c</u> hliessen	🚑 Speichern in Katal <u>o</u> g	E Preisdetails	<u>K</u> atalo	ogzuordnung ändern	
An <u>z</u> ahl						Hersteller	Katalog 30456-Franke
<u>A</u> rtikelnummer	010009	067	_			Serie	Serie 0-Franke
,						<u>W</u> arengruppe	Spülen
Positionsdaten							
Modell	Mode	ll -(programmr	neutrale Artikel)			Preisart	Berechnung nach Stücl
Aus <u>f</u> ührung						Kalk-Info	Spülen Edelstahl

Maße bei nicht längenabhängigen Artikeln trotzdem drucken

Stückartikel, die i.d.R. nicht längenabhängig sind, benötigen keine Angabe von Maßen, da diese auch nicht berechnungsrelevant sind. Bei Arbeitsplatten ist natürlich die Länge für die Berechnung wichtig und wird daher automatisch gedruckt. Nun gibt es aber auch Fälle, wo es sich um einen nicht längenabhängigen Artikel handelt, für die Bestellung die Abmessungen aber trotzdem wichtig wären. Hierfür hat es nun im Positionseditor (Doppelklick auf der Position) die Möglichkeit, die Anzeige und den Ausdruck der Maße zu erzwingen.

Positionseditor						
Speichern und sc	hliessen	📕 S <u>c</u> hliessen	🕌 Speichern in Katalog	E Preisdetails	Katalogzuordnung ändern	Preisassistent
An <u>z</u> ahl	1				Hersteller	Katalog 1084-Bauformat Cube 130 11/1
<u>A</u> rtikelnummer	UE10578	C			Serie	Serie 1-bau-for-mat Cube
					<u>W</u> arengruppe	Möbelteile
					<u>T</u> ausch-ID	Holzteile
Positionsdaten						
Modell	Modell	B15-Bastia			Preisart	Berechnung nach Stück
Aus <u>f</u> ührung					Kalk-Info	Nöbelteile Brutto
	🔽 Verw	ende Standar	d-Ausführung			
Kurztext <u>1</u>	Eckunte	erschrank			<u>E</u> ingabe in cm	Parameter anzeigen/drucken
Kurztext <u>2</u>	1 Tür				Bezeichnung	Wert
<u>E</u> mpf. Text	1 Blindt	eil mit ErgPa	ssstück	*	B H T	110,0 78,0 65,0

Preisassistent zum ermitteln von Preisen

Der ,Preisassistent' bietet eine Funktion, mit der es möglich ist bei nur einem bekannten Preis, z.B. dem Einkaufpreis, automatisch an Hand der hinterlegten Kalkulationsfaktoren des Herstellers, den Verkaufspreis zu ermitteln. Umgekehrt gilt natürlich - ist nur der Verkaufspreis bekannt, kann automatisch der Einkaufpreis ermittelt werden. Bei Sondertexten, gilt es zu beachten, dass zunächst der Status ,Netto-Artikel' in den Preisdetails (Knopf ,Preisdetails' im Positionseditor) entfernt werden muss.

ositionseditor	
💐 Speichern und schliessen 🛛 🚚 Schliessen 🛛 🐺 Speichern in Katalog 🛛 🧲 Pre	isdetails Katalogzuordnung ändern Preisassistent
An <u>z</u> ahl 1	Preis-Assistent
Artikelnummer	📁 Speichern und schliessen 💭 Schliessen
	© NettoVk 1.905,88 € 162,0000
	19,00% MwSt 362.12 fl
Positionsdaten	
Modell Modell B15-Bastia	
Ausführung	C Brutto <u>E</u> k 100,0000
	NeţtoEk 1000 85,0000
🔽 Verwende Standard-Ausführung	

EKs am Bildschirm ausblenden

Sollten Sie mit Ihrem Kunden am Bildschirm auch im kaufmännischen Bereich arbeiten, haben Sie nun die Möglichkeit EK-Preisfelder auszublenden. Ausgeblendet werden die EKs in den Bereichen "Positionseditor" und "Kalkulation". Hierfür drücken Sie einfach den [€]-Knopf in der Werkzeugleiste über der Typenliste. Das Euro-Symbol ändert sich dann in ein Auge. Drücken Sie nun erneut diesen Knopf, werden die EK-Felder wieder eingeblendet und das Auge ändert sich wieder in ein Euro-Symbol.

k	unde	unde 1078-111-PC-HH3, Mustergasse 47, D-52254 Neuhausen								
Lieferadresse 1078-111-PC-HH3, Mustergasse 47, D-52254 Neuhausen Tel 08565/74211										
	Einfügen	Marl	kieren <u>Löschen</u>	°℃ <u>B</u> e	rbeiten Tabelle 💾 Speichern Jumbos 🥥		it EK-Feldern			
Γ	Pos	Anz	Artikelnummer	L/R	Beschreibung	Einzelpreis €	Gesamtpreis €	Status	İ	
	10	1	UE10578C		Eckunterschrank 1 Tür 1 Blindteil mit ErgPassstück B 1100 H 780 T 650	2.268,00	2.268,00	\$	9	

<u>K</u> unde	107	8-111-PC-HH3, Mustergasse 47, D-52254 Neuhausen								
<u>L</u> ieferadres	se 107	1078-111-PC-HH3, Mustergasse 47, D-52254 Neuhausen Tel 08565/7421121								
늘 Einfügen	Mark	kieren 🛨 Löschen	ි <u>දි B</u> ea	arbeiten Tabelle 🖺 Speichern Jumbos 滚 ┥	ohn 🤁	e EK-Felder				
Pos	Anz	Artikolnummor		Peachreibung	E 1 1 0					
		Arakemunner	յեր	peschreibung	Einzeipreis t	Gesamtpreis €	Status	!!		
10	1	UE10578C	цп	Beschleibung Eckunterschrank 1 Tür I Blindheil mit Erg - Pescetiick	2.268,00	Gesamtpreis€ 2.268,00	Status Ç	9		

Neuer Hinweis-Dialog beim Löschen von Artikeln

Wenn mehrere Artikel gelöscht werden sollen und noch (unabsichtlich) weitere Artikel im nicht sichtbaren Bereich der Typenliste markiert sind, wird nun ein Hinweis-Dialog vorgeschaltet in dem alle Positionen nochmal aufgelistet werden, die gelöscht werden sollen. Der Dialog erscheint nur, wenn er in den Systemeinstellungen von HAMMES|Kalk aktiviert wurde.

Einfüg	en 🗾	Markierer	n <u>til</u> öschen S	P Bearbeiten Tabelle ESpeichern Jumbos 🛣			
Pos	Anz	Sind Sie	sicher, dass die n	narkierte(n) Position(en) gelöscht werden sollen?	<u>atus</u>	İ	
5		📕 Ja, k	ö <u>s</u> chen 🔰 Nein, A	ktion abbre <u>c</u> hen		9	
6		Es sind	3 Position markie	ert		9	
	_	Pos	Artikel-Nr	Bezeichnung			
(- 3	UA10039	Auszugschrank		9	
		-4	UARV3078	Unterschrankabschlussregal			
8		8	UE10578C	Eckunterschrank		9	

Einstellung für Positionspreisänderung verbieten

In größeren Organisationen ist es u.U. notwendig, dass für bestimmte Benutzergruppen verhindert werden muss, dass die Positionspreise geändert werden können. Dies gilt für alle Katalogartikel. Der Preis eines Sondertextes darf immer geändert werden. Diese Einstellungen können nur vom Systemadministrator vorgenommen werden.

Vorgangsübersicht / Alternativen

In der Vorgangsübersicht wird nun automatisch angezeigt, wie viele Alternativen ein Vorgang enthält.

🎮 wählen 🎮 Schliessen 🛨 51 Datensätze 🏾 🏹	Löschen Tab	elle 🖉 Stapelgruck	Export Z	Markierung		
Matchcode 🛛 🔺	Angebots-Nr	Angebots-Datum	Verk-Nr	Verk-Name	Kunde	Kunde
BA-1096-09-55 Huttner			2	Gutermuth	Keetering - Name	Sailing
Christine + Klaus	3004	31.08.2010	2	Gutermuth	Keetering - Name	Sailinç
Demo01						
Demo02						
Demo03			2	Gutermuth	Müller	Heber
IniTest02						
Internet Beetz-SQL						
Katalog 38-Rational 10/3 Rational Chalet Softack Anzahl Alternativen: 3	╞					

Planungsvorschau in der Übersicht der Alternativen

In der Übersicht der Alternativen hat es nun eine kleine Planungsvorschau. Dadurch kann man unterschiedliche Grundrisse jetzt auch grafisch besser unterscheiden.



Archivierte Vorgänge mit Markierung in der Vorgansübersicht

Wenn man sich in der Vorgangsübersicht alle Vorgänge anzeigen lässt, sind die archivierten Vorgänge nun durch eine Markierung hervorgehoben.

Alle Auftraege							
📕 <u>W</u> ählen 🛛 🎘 S <u>c</u> hliess	en 🛨	Löschen <u>T</u> a	belle 📕 📇 Stapeldru	uck Export	Markierung		
'6 Datensätze	02	Aktuell	⊂ Archi⊻	¢۸	Ve 🧲]	
Matchcode	Δ	Auftrags-Nr	Auftrags-Datum	Verk-Nr	Verk-Name	Kunde	Kunde/Ort
111-Test-WH01		3008	14.10.2010	2	Gutermuth	Keetering - Name	Sailing - Or
111-Test01-Drucker	ı	3036	03.08.2011	2	Gutermuth	Muster1111111111111111111111111111111	Ort1111111
111-Test01-Typenli	ste	3032	12.07.2011	2	Gutermuth	Müller	Hebertsha
111-Test2		3005	23.09.2010	4	Rambach	Keetering - Name	Sailing - Or
111-TestDoku01		3045	04.10.2011	2	Gutermuth	Dokumenten/Verwaltung	
111-Typenliste vers	pringt	3043	16.08.2011	2	Gutermuth	Testkunde	Hierhause
111-VngMetchcode	11111	3027	15.02.2011	2	Gutermuth	Muster111111111111111	Ort1111111
111-Vorgane mit G	afik	3033	22.07.2011				
111-WH		3020	30.11.2010	2	Gutermuth	Keetering - Name	Sailing - Or
111.Test06		88	31.08.2010	2	Gutermuth	HH3	
BA-1070-08 Fischer		289	30.12.2008	2	Gutermuth	Fischer	Schammel
Christine+Klaus-RO		3028	17.02.2011	2	Gutermuth	Корр	Partenhau:
Guh02 mit Block		86	19.07.2010	2	Gutermuth	Keetering - Name	Sailing - Or
KK07		20.47	0/11 2011	2	Gutormuth	Mustor	Nouheuco
Katalog 38-Rational Rational Neos Repro Anzahl Alternativen: 3	10/6 3						

Wiedervorlage

Es ist nun möglich bei jedem Vorgang eine Wiedervorlage zu hinterlegen. Für diese Wiedervorlagen hat es eine eigene Übersicht, aus der heraus die Vorgänge bearbeitet werden können.

Wiedervorlagen			
🎵 S <u>c</u> hliessen 🛛 🎲 <u>N</u> eu 🖓	Bearbeiten 🖌 Erledigt		
Initiator Initiiert am T	Thema-ID Thema	Erledigt am Fällig	
Wiedervorlage bearbeite	en		
Epeichern und schliesser	n 🚚 Schliessen 🖌 Erledigt		
Initiiert von		E 1 F 1	
interevon	Sta	Erledigtvon	
Initiiert am	07.11.2011 👻	<u>E</u> rledigt am	30.12.1899 🗸
<u>G</u> rund	Manuelle Vorgabe	•	
	Kunde wegen Aufmaß anrufen		
<u>F</u> ällig	23.11.2011 💌		

Wiedervorlagen direkt aus der Übersicht erledigen

Vorgänge die im der Übersicht der Wiedervorlage auftauchen, können nun direkt erledigt werden. Hierfür hat es nun den neuen Knopf "Erledigt" in der Übersichtsmaske der Widervorlagen.

<u>Mahlen</u> Maschliessen ±≦Löschen √ Ei 37 Datensätze	rledigt Tabelle 📇 Stapeldruck Ex	port Ma	arkierung			
Wiedervi ≜ WV-Grund	Matchcode	Verk	Verk-Name	Filia	Angebots-Nr	An
▶ 03.08.2011 WV Einkauf	111-Test01-Drucken	2	Gutermuth	0	3028	03.
03.08.2011 WV Vertrieb Innendienst	111-Test01-Drucken	2	Gutermuth	0	3028	03.
03.08.2011 WV Kreditprüfung	111-Test01-Drucken	2	Gutermuth	0	3028	03.
03.08.2011 WV Kreditprüfung	111-Test-Dialoge	2	Gutermuth	0	3026	03.
03.08.2011 WV Einkauf	111-Test-Dialoge	2	Gutermuth	0	3026	03.
10.08.2011 WV Einkauf	111-BlockSumme	2	Gutermuth	0	3029	10.
10.08.2011 WV Vertrieb Innendienst	111-BlockSumme	2	Gutermuth	0	3029	10.
Katalog 48-Nolte Küchen 11/3 MATRIX 150 Solid Anzahl Alternativen: 1						
			Sc	l (Standar	dbenutzer)	//

Haben-Buchungen können gelöscht werden

In der Maske ,Konto' können nun Haben-Buchungen auch gelöscht werden. Da es sich hier buchhalterisch um eine sehr heikle Aktion handelt, gibt es hierfür keinen Knopf, sondern nur den HotKey [Strg][Entf].

Blockermittlung EK- oder VK- optimiert

Es ist nun möglich HAMMES|Kalk so einzustellen, dass die Ermittlung des besten Blocks automatisch auch nach Einkaufspreisen vorgenommen wird..

Erweiterte Statistik (optional)

Die optionale erweiterte Statistik wurde nun in HAMMES|Kalk integriert.

Schliessen A	usführen	Scripte	Bearbeite Se	etup							
Ziehen Sie eine	e Übersch	rift hierhi	in, um nach	dieser Spalte :	zu gruppierer	n					
Name			Kurztext								
04 Aktuelle Ange	ebote		Aktuelle.	Angebote (Ver	käuferauswe	ertung)					
05a geforderte A	۸nzahlung	en	Liste der	geforderten A	nzahlungen						
07 off. Auftr. (n.fal	kt.)		offene Au	ufträge (nicht fa	kturiert)						
08 off. Auftr.			offene Au	ufträge (nicht gi	eliefert)						
10 Auftragseings	ang		Auftrags	eingang							
16 Fakturierte Au	ufträge		Fakturier	te Aufträge (Vi	erkäuferausw	vertung)					
16a Fakturierte A	Aufträge		Fakturier	te Aufträge (Vi	erkäuferausw	vertung) -	+ Matcho	ode Vo	rgang		
23 Ausgangsbuo	ch		Rechnun	igsausgangsb	uch						
23a RG-Ausgan	gsbuch		Rechnun	igsausgangsb	uch incl. Anza	ahlungsre	echnung	en			
24 Bestellt jedoc	:h keine R	ig	Vorgäng	je bestellt - keir	ne Rechnung						
25 Konto Anzahli	ungen		Liste der	Anzahlungen r	mit Buchunge	en -					
26 Offne Posten			Liste der offenen Rechnungsposten ohne Stornos								
26 Offne Posten			Liste dei	r offenen Rech	nungsposten	i unne Siu	ornos				
26 Offne Posten 27 Offene Poster	n ohne Sto	orno	Liste dei	r offenen Rech r offenen Rech	nungsposten nungsposten	i ohne Sto	ornos ornos				
26 Offne Posten 27 Offene Poster 28 Zahlungseing	n ohne Sto jang nach	orno Verk.	Liste dei Liste dei Liste dei	r offenen Rech r offenen Rech r Zahlungseing	nungsposten nungsposten gänge	i ohne Sta	ornos ornos				
26 Offne Posten 27 Offene Poster 28 Zahlungseing	n ohne Sta jang nach	orno Verk.	Liste dei Liste dei Liste dei	r offenen Rech r offenen Rech r Zahlungseing	nungsposten nungsposten gänge	ohne Sto	ornos ornos				
26 Offne Posten 27 Offene Poster 28 Zahlungseing	n ohne Sto jang nach	orno Verk.	Liste dei Liste dei Liste dei	r offenen Rech r offenen Rech r Zahlungseing	nungsposten nungsposten gänge	i ohne Sto	ornos ornos				
26 Offne Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing • Aktuelle Angebo	n ohne Sto jang nach ite (Verkä	orno I Verk. uferausv	Liste dei Liste dei Liste dei wertung)	r offenen Rech r offenen Rech r Zahlungseing	nungsposten nungsposten gänge	ohne Sto	ornos ornos				
26 Offne Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing 4 Aktuelle Angebo	n ohne Stu jang nach ote (Verkä	orno i Verk.	Liste der Liste der Liste der wertung)	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F	nungsposten nungsposten gänge	ohne Sto	ornos ornos		k-Kochfr		
26 Offne Posten 27 Offene Poster 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo	n ohne Stu jang nach ote (Verkä	orno i Verk. .uferausv Basista	Liste der Liste der Liste der wertung) 1 1 sbellen	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3NN5F	nungsposten nungsposten gänge	ohne Sto	ornos ornos	(erami	k-Kochfr	=1,	
26 Offne Posten 27 Offene Poster 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo	n ohne Stu gang nach Dite (Verkä	orno I Verk. Juferausv Basista	Liste der Liste der Liste der wertung) 1 I ibellen	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3N05F ZNeu S⊋ Be.	nungsposten nungsposten gänge	ZANKE	ER Glas	kerami	k-Kochfr		
26 Offne Posten 27 Offene Poster 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo	n ohne Stu gang nach ote (Verkä je 7	ormo I Verk. Iuferausv Basista	Liste dei Liste dei Liste dei wertung) 11 hbellen	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F	nungsposten nungsposten gänge arbeiten 1	ZANKE	Prinos	(erami	k-Kochfø	=lı	
26 Offne Posten 27 Offene Poster 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo	n ohne Sti gang nach ote (Verkä	ormo I Verk. IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	Liste der Liste der Liste der wertung) hetellen	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F 7 <u>N</u> eu 🏆 Be	nungsposten nungsposten gänge	ZANKE	ornos	kerami	k-Kachfi	=h	
26 Offne Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo sperrte Vorgäng	n ohne Sti gang nach ste (Verkä	ormo (Verk. Basista) Sch Koste	Liste der Liste der Liste der wertung) hellen	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F Neu The Bea Warengrupp	nungsposten nungsposten gänge arbeiten ± en Zwische	27ANKF	ER Glass	(erami	k-Kochfe rflagen		
26 Offne Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo sperrte Vorgäng	n ohne Sti gang nach ste (Verkä	Dormo Verk. Basista M Sch <u>K</u> osta Btbl32	Liste der Liste der Liste der wertung) 1 1 ibellen liessen () enstellen	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F Neu <u>Warengrupp</u> StrBezeichnu	nungsposten nungsposten gänge arbeiten ± en Zwische ng	ZANKF	ER Glass	kerami edervo	k-Kochfø rlagen		
26 Offne Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo sperite Vorgäno 2020	n ohne Stu gang nach ste (Verkä 3 ^e 7 3 ar	Dormo I Verk. I Verk. Basista I I I I I I I I I I I I I I I I I I I	Liste der Liste der Liste der wertung) ibellen liessen () enstellen Id Btb3	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F Neu Sr Bea Warengrupp StrBezeichnu	nungsposten nungsposten gänge arbeiten 1 2 3 en 2 wische ng	2ANKE	ER Glas	edervo	k-Kochfi Irlagen		
26 Offine Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing • Aktuelle Angebo sperite Vorgäno 2000 atzdaten-Manao	n ohne Stu gang nach ute (Verkä jer 8	orno I Verk. Basista M Sch Koste Btb132	Liste der Liste der Liste der wertung) ibellen diessen 2 enstellen 2 Id Btbs 1 Möt	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F <u>Neu</u> % Be <u>Warengrupp</u> StrBezeichnu pelteile	nungsposten nungsposten gänge arbeiten ± en <u>Z</u> wische ng	2ANIKF	omos omos IB Glas	edervo	k-Kochfr rlagen		
26 Offne Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo Sperrte Vorgäng atzdaten-Manag	n ohne Stu gang nach ote (Verkä jer 8	orno I Verk. Basista Moste Btb132	Liste der Liste der Liste der wertung) ibellen diessen () Id Btb3 1 Möt 2 Ger	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F <u>Neu</u> P Be <u>Warengrupp</u> StrBezeichnu selteile äte	nungsposten nungsposten gänge arbeiten ± en Zwische ng	2ANKF	omos omos IB Glas	erami	k-Kochfr rlagen	alı	
26 Offne Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo sperrte Vorgäng atzdaten-Manag	n ohne Stu gang nach ote (Verkä ger 8	orno v Verk. Basista Moste Btb132	Liste der Liste der Liste der wertung) 1 I abellen diessen () 1 Möt 2 Ger 3 Zub	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F <u>Neu</u> P Be <u>Warengrupp</u> StrBezeichnu selteile äte rehör	nungsposten nungsposten jänge arbeiten ± en Zwische ng	2ANKF	en Wi	erami	k-Kachfr rlagen	al,	
26 Offne Posten 27 Offene Posten 28 Zahlungseing Aktuelle Angebo sperrte Vorgäng atzdaten-Manag	n ohne Stu yang nach ote (Verkö jer 7 jer 8	Basista	Liste der Liste der Liste der wertung) 111 abellen diessen 22 1 Möl 2 Ger 3 Zub 4 Spü	roffenen Rech roffenen Rech r Zahlungseing FZK3005F ?Neu ?? Be- ?Neu ?? Be- ?? nungsposten nungsposten jänge arbeiten ± en Zwische ng	2ANIKF	inen Wi	erami	k-Kachfr rflagen	a lı		

Kernsortimentsartikel mit abweichender Kalkulationsgruppe übernehmen

Kernsortimentsartikel, die beim Einlesen mit einer abweichenden Kalkulationsgruppe belegt wurden, können nun über die Funktion ,Katalog-Deltas' in der Maske ,Katalogdetails' in den Lieferantenstammdaten von HAMMES|Kalk übernommen werden. Das bedeutet in weiterer Folge, dass nun auch Artikel die manuell in den Stammdaten geändert und einer anderen Kalkulationsgruppe zugeordnet wurden, auch übernommen werden können. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass der betroffene Artikel im neuen Katalog noch existiert.

Katalogdetails							
📕 S <u>c</u> hliessen	K alkulation	Kalkulationsgrundlagen	Erweiterte Informationen \bullet	🐨 <u>B</u> earbeiten	Katalognamen bearbeiten	💡 Lerndatenbank	E <u>x</u> tras ▼
Hst-Id	147	Hersteller	Gutmann	<u>A</u> rtikelliste Bearbeiten ir	m Tabellenmodus		
Kat-Id	147	Katalog	Gutmann 11/0	Katalog- <u>D</u> elt	as 🖌	<u>~</u>	
Jahr	2011			Eigener Sper	zfikationsblock		
Revision	0						
Datenbank	Cat000147	1100					
<u>G</u> rafik-DB							
<u>K</u> W-Abzug	1	_					

KatalogD	eltas							
📮 Speichern und schliessen 🛛 📲 Schliessen 📲 Zwischenspeichern Aktion								
Sor	Artikol	Resolveihung	Übortragon	Möglich	Kapiaral			
Ser	0 01ML1200A	GUTMANN Futura 01 ML Mulden-		Moglich				
	0 02ML900A	GUTMANN Futura 02 ML Mulden-						
				仑				

Lagerverwaltung (optional)

Das HAMMES|Lager bietet Ihnen eine in HAMMES|Kalk vollintegrierte Bestandsführung von Lagerartikeln. Darüber hinaus ist das HAMMES|Lager in der Lage für das Lager eine Inventur, sowie eine Abwertung des Lagers vorzunehmen. Das HAMMES|Lager stellt ihnen ein komfortables Werkzeug zum Erfassen der Lagerartikel zur Verfügung.

Eine Übernahme von Lagerartikeln aus einer ,Fremdsoftware' kann nach einer Möglichkeitsprüfung vorgenommen werden – wird jedoch einmalig nach Aufwand berechnet.

Buchungen für Lagerartikel im Auftrag sind automatisiert und gewährleisten dadurch eine saubere Lagerbuchhaltung. Manuelle Buchungen direkt im Lager sind ebenfalls möglich. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit für Lagerartikel ein Etikett mit Preis und Artikeltext zu drucken.

Lagerartikel können natürlich in jeden Vorgang eingefügt werden. Ein Lagerartikel verhält sich im wesentlichen wie ein "normaler" Katalogartikel. Ein geändertes Verhalten zeigt sich bei der Artikelauswahl und beim Wechsel zwischen Alternativplanungen. Zu beachten ist auch, dass Lagerartikel nicht kopiert werden können. Darüber hinaus können Sie aber jederzeit den Bestand des Lagerartikels einsehen und bekommen eine Übersicht über verplante und reservierte Lagerartikel.

Telefonanlagenanbindung (TapiClient) (optional)

Mit HAMMES *Tapi* sind Sie in der Lage Ihre Telefonanlage optimal zu nutzen, indem die Anlage mit Ihrem PC verbunden wird.

HAMMES *Tapi* bietet Ihnen einen s.g. Tapi-Client, der Ihnen das Telefonieren an Ihrem Arbeitsplatz erleichtert. Sämtliche Telefonnummern, die in Ihren HAMMES *Kalk* Kontakten hinterlegt wurden, stehen Ihnen mit HAMMES *Tapi* in Form eines Telefonbuchs zur Verfügung.

HAMMES *Tapi* bietet Ihnen die Möglichkeit einen Kunden direkt aus dem Telefonbuch heraus anzurufen.

Bei eingehenden Gesprächen zeigt Ihnen HAMMES|*Tapi* den Kontakt an, der gerade anruft. Befindet sich der Kontakt im Telefonbuch, können Sie in weiterer Folge den Kontakt öffnen und ggf. Informationen in den Kunden-Memo's hinterlegen. Selbstverständlich ermöglicht Ihnen HAMMES|*Tapi* auch eine beliebige Telefonnummer anzuwählen, die nicht im Telefonbuch hinterlegt ist.

HAMMES | Tapi setzt auf einem Tapi-Server dem TAPIMaster® auf.

TAPIMaster® ist eine C/S basierte Software. Der CTI-Server läuft auf einem Computer

der mit der Telefonanlage verbunden ist. Die Clientsoftware HAMMES|*Tapi* wird auf den einzelnen Computerarbeitsplätzen gestartet. Wichtig!

Es wird der TAPI-Treiber der Telefonanlage benötigt!